

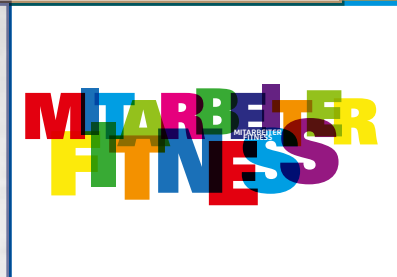
BILDUNGSZENTRUM



-  Berufsbildungswerk Würzburg
-  Jugendhilfezentrum
-  KiTa Margherita
-  St. Markushof Gadheim

Fort- und Weiterbildungsangebote 2024

Bildungszentrum Caritas-Don Bosco Würzburg



Die Caritas-Don Bosco gGmbH
ist eine von der TÜV Rheinland Cert GmbH
zertifizierte Einrichtung nach DIN ISO 9001
und AZAV § 5 Absatz 1 Satz 3



*„Fröhlich sein, Gutes tun
und die Spatzen pfeifen lassen.“*

Vorwort

Das Don Bosco Bildungszentrum Würzburg der Caritas-Don Bosco gGmbH Würzburg ist seit vielen Jahren in unterschiedlichen Bereichen der sozialen Arbeit tätig. Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen junge Menschen und das Thema Berufliche Bildung.

Unser Fort- und Weiterbildungsangebot will eine von Giovanni Bosco geprägte Pädagogik in das „Heute“ übertragen und damit einen Beitrag für ein gelingendes Leben von jungen Menschen leisten. Die Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden ist dabei ein wichtiger Qualitätsbaustein.

Unser Programm startet nun bereits ins achte Jahr und wir hoffen mit den abwechslungsreichen Seminaren wieder Ihr Interesse zu wecken.

Die in den Fort- und Weiterbildungen angebotenen Themen sind geprägt durch unsere Praxis in der Arbeit mit jungen Menschen mit den Förderschwerpunkten in den Bereichen Lernen, psychische Behinderung, Autismus und sozial-emotionale Entwicklung. Die Inhalte orientieren sich an den Bedarfen unserer Mitarbeitenden und unserer Kooperationspartner, sowie an den Fortbildungswünschen unserer Auszubildenden.



Andreas Halbig
Geschäftsführender Direktor
Caritas-Don Bosco gGmbH

Der Austausch von Mitarbeitenden unterschiedlicher Professionen und aus unterschiedlichen Arbeitsbereichen ist ausdrücklich erwünscht und so erleben wir ihn bei unseren Fortbildungen bereits.

Auch in diesem Jahr gilt unseren Partnern im Fort- und Weiterbildungsbereich ein besonderer Dank.

Für den Bereich der Rehabilitationspädagogischen Zusatzqualifikation sind hier besonders die Universität Würzburg, die Don Bosco Berufsschule und die Handwerkskammer für Unterfranken zu nennen.

Die Zusammenarbeit mit dem Jugendpastoralinstitut (JPI) der Salesianer Don Boscos, dem Fortbildungsbereich des Caritasverbandes der Diözese Würzburg, der Robert-Kümmert-Akademie und dem Autismus-Kompetenz-Zentrum (AKU) hat sich seit langer Zeit bewährt.

Unsere Vorträge und Seminare finden in angenehmer Atmosphäre in unserem Ausbildungshotel St. Markushof in Gadheim/Veitshöchheim oder in den stadtnahen Räumlichkeiten am Schottenanger in Würzburg statt.

Allen unseren Gästen wünschen wir eine gute Zeit in unserem Haus!

1.1 Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1 Allgemeines	4
1.1 Inhaltsverzeichnis	4
1.2 Unser Fort- und Weiterbildungszentrum	6
1.3 Seminar- und Tagungsräume	7
2 Fachtage	10
2.1 Fachtag für Reha-Berater*innen und Reha-Fachkräfte:	10
2.2 Tag der offenen Tür 2024	12
3 Weiterbildungen Blended Learning	
3.1 Fachbetreuer*in Wohnen: Rehabilitationspädagogisches Seminar Wohnen & Jugendhilfeseminar Wohnen	16
3.2 ReZA Grundseminar und Aufbau-seminar als Blended-Learning	17
3.3 Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation (ReZA)	18
4 Fortbildungen für Ausbilder*innen, Pädagog*innen und Interessierte	22
4.1 Epilepsie – eine Erkrankung mit vielen Gesichtern.	24
4.2 „Mach ich nicht, da hab ich null Bock drauf!“ Produktives Arbeiten und Motivieren von Jugendlichen	25
4.3 Wenn uns alles um die Ohren fliegt – Deeskalationsstrategien und Umgang mit Konflikten	26
4.4 Wie sag ich’s bloß? Grundlagen der pädagogischen Kommunikation	27
4.5 Verlass mich nicht – ich hasse dich! Borderline-Persönlichkeitsstörung oder emotional-instabile Persönlichkeitsstörung, Borderline-Typ	28
4.6 Suizidale Krisen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	29
4.7 Kollegiale Beratung Methodenvorstellung für Intervisionsgruppen.	30
4.8 Vom „Zappelphilipp“ und „Hans-guck-in-die-Luft“ – Seminar zum Thema AD(H)S	31
4.9 Wie du mir, so ich dir! Pädagogische Haltung in der Arbeit mit Jugendlichen	32
4.10 Casemanagement im Sozial- und Gesundheitswesen	33
4.11 Neurofeedback bei ASS und ADHS	34
4.12 Herausfordernd, verhaltensauffällig, hoffnungslos? Positive Verhaltensunterstützung (PVU) nach Theunissen.	35
4.13 Biologische Grundlagen des Verhaltens.	36
4.14 Resilienz – was uns stark macht – Krisen und schwierige Lebenssituationen meistern	37
4.15 Von F00 bis F99 – Psychische- und Verhaltensstörungen	38
4.16 ICF im Berufsbildungswerk – International Classification of Functioning, Disability and Health	39
4.17 Autismus-Spektrum-Störung: Ein Überblick – Grundlagenseminar	40
4.18 Ich packe meinen Koffer und nehme mit... Der kleine systemische Methoden-koffer	41
4.19 Wenn man nicht mehr weiter weiß! Pädagogisches Arbeiten mit Aggression und Gewalt bei Kindern und Jugendlichen (Vertiefungsseminar)	42

4.20	Gewusst wie! Arbeitspädagogik Grundlagenseminar	43
4.21	Das Phänomen Angst – Eine Herausforderung im pädagogischen Alltag	44
4.22	„Will er nicht oder kann er nicht?“ Umgang mit depressiven Klienten im Arbeitsalltag und wie Mitarbeiter resilient bleiben können	45
5	Workshops für Azubis und BvB	50
5.1	Herz über Kopf – Freundschaft, Partnerschaft, Liebe und Sex.	52
5.2	It's showtime – spot on! Sprechen vor Gruppen	53
5.3	„Wer stark ist, muss nicht kämpfen“ Selbstbehauptung statt Streit und Gewalt!	54
5.4	Spieglein, Spieglein an der Wand... Typberatung und passendes Make-up für Bewerbungsgespräche und Arbeitsalltag.	55
5.5	Schon wieder Pizza? Kochkurs – lecker, schnell und einfach	56
5.6	Staplerschein für BvB – Schnupperkurs und Flurfördermittelschein.	57
5.7	Überfordernde Wahrnehmung selbst regulieren – Seminartag zur Selbstedukation für Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung.	58
5.8	„Die Kurve kriegen“ – Fahrsicherheitstraining für Zweiradfahrer*innen	59
5.9	Fly sein statt ein Lauch – Selbstwert, Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein	60
5.10	Keine Anrufe, nur WhatsApp? Telefontraining für Azubis	61
5.11	Erste Hilfe Kurs für Mitarbeitende und Auszubildende	62
5.12	Läuft bei dir :) Ich hab mein Leben im Griff – Verselbständigungstraining	63
5.13	„Money, money, money“ Alles rund ums Geld	64
5.14	Verselbständigungstraining für Autist*innen	65
5.15	„Null Bock ...“ Motivation – nicht nur müssen, sondern wollen!	66
5.16	Basisschulung für Teilnehmendenvertretungen	67
5.17	War doch nur Spaß! Tik Tok, Insta, Snapchat und Co. Richtiger Umgang mit Daten, Bildern und Nutzung des Internets.	68
5.18	#NichtMeineSchuld! – Mutig gegen Mobbing.	69
5.19	m/w/d Transgender – eine Frage der Identität	70
5.20	An das Lernen. Fertig. Los! Strategien und Methoden für effektives Lernen.	71
5.21	Anlaufstelle für ehemalige Auszubildende: Beratung – Unterstützung – Kontakt	72
5.22	Teilnehmendenvertretung (TNV) im Bildungszentrum	73
6	Pastorales Angebot für Mitarbeitende und Jugendliche der Caritas-Don Bosco gGmbH	76
7	Angebote für (neue) Mitarbeitende.	84
8	Betriebliche Gesundheitsförderung	96
9	Organisatorisches	104
9.1	Anmeldung	104
9.2	Kooperationspartner	105
9.3	Allgemeine Geschäftsbedingungen	106

1.2 Unser Fort- und Weiterbildungszentrum

Ausbildungshotel St. Markushof in Gadheim

Wir sind ein von der DEHOGA mit drei Sternen klassifiziertes Hotel, welches Auszubildende mit speziellem Förderbedarf aus unterschiedlichen Bereichen des Hotelfachs praxisnah ausbildet. Auch eine Vollausbildung (Hotelfachfrau/Hotelfachmann) für interessierte junge Leute ohne besonderen Förderbedarf ist im Ausbildungshotel möglich. Wir begrüßen unsere Gäste in Gadheim, einem kleinen Vorort von Veitshöchheim, circa 10 km von der Stadt Würzburg entfernt.



Unser Hotel bietet Ihnen 28 Zimmer mit insgesamt 45 Hotelbetten. Wir haben Einzelzimmer, Doppelzimmer und Zweibettzimmer. Ebenso besteht die Möglichkeit, für ein Kind ein Zustellbett oder ein Babybett in den Zimmern bereitzustellen. Alle unsere Zimmer sind mit Dusche, WC, Haartrockner, Radio mit Wecker, Fernseher und Selbstwahltelefon ausgestattet. In jedem Hotelzimmer ist ein Internetzugang über WLAN möglich. Ein freundlicher Frühstücksraum lädt Sie zum Schlemmen an unserem reichhaltigen Frühstücksbuffet ein.



Als Tagungshotel ist das Ausbildungshotel in Gadheim die passende Adresse für Tagungen, Seminare, Workshops und Meetings von 10–100 Personen. Ebenso finden Sie in uns den idealen Ansprechpartner für Bankettveranstaltungen, wie z. B. Geburtstage, Hochzeiten oder Kommunionfeiern von 20–80 Personen.

Kontakt:

Ausbildungshotel St. Markushof

Gadheimer Straße 19
97209 Veitshöchheim

Tel.: 0931 46089-0

Fax: 0931 46089-319

Mail: rezeption@caritas-donbosco.de

1.3 Seminar- und Tagungsräume

	Größe	U-Form	Parlamentarisch	Block	Stuhldreihen	Kreis
Vinzenzsaal	137 m ²	35	60	40	100	50
Meditationsraum	88 m ²	25	30	25	40	25
Unterweisungsraum	67 m ²	25	30	25	30	25
Spiegelsaal	66 m ²	14	20	20	20	20
Bistro	70 m ²	16	15	20	30	25
Wintergarten Haus Franken	50 m ²	12	18	18	20	18



Bistro



Spiegelsaal



Restaurant



Vinzenzsaal





2.1 Fachtag für Reha-Berater*innen und Reha-Fachkräfte:

Autismus verstehen – Konsequenzen und Perspektiven für die Beratungspraxis

Gibt es immer mehr Autist*innen? Handelt es sich hierbei um eine Modediagnose? Wieso steigt die Zahl von autistischen Menschen im Rahmen der beruflichen Rehabilitation immer weiter an, sodass beispielsweise auch in diesem Jahr über 100 Menschen mit Autismus im Berufsbildungswerk der Caritas-Don Bosco gGmbH Würzburg gefördert und ausgebildet werden? Antworten auf diese Fragen kann Ihnen Prof. Dr. Theunissen liefern, der sich in seinen umfassenden Publikationen und Fachvorträgen mit dem Thema Autismus beschäftigt:

„Autismus nimmt in den letzten Jahren immer mehr zu. Inzwischen wird davon ausgegangen, dass der Anteil autistischer Menschen an der Gesamtbevölkerung bei etwa 1 Prozent liegt. Das betrifft in Deutschland ungefähr 800.000 Menschen im Autismus-Spektrum. Von diesen Personen sind aber längst nicht alle als autistisch diagnostiziert. Insofern haben wir es weniger mit einem „realen“ Anstieg an autistischen Menschen zu tun. Vielmehr handelt es sich um einen „Nachholeffekt“, der mit einer genaueren Diagnostik, mit besseren Kenntnissen und häufig mit einer Beseitigung von bisherigen Fehldiagnosen einhergeht.“ (Theunissen, 2021).

Prof. Dr. Georg Theunissen schreibt in einem anderen Artikel weiter: Alles in allem geht es um ein „Leben mit Autismus“. Hierzu werden (...) drei inklusionsrelevante Ziele fokussiert:

- (1) die Überwindung der Stigmatisierung und Diskriminierung autistischer Menschen und ihrer Familien,
- (2) die Unterstützung autistischer Personen in ihrem Leben, so dass Würde und Selbstbestimmung gewahrt bleiben und
- (3) die Ermöglichung hoher Lebensqualität durch sinnvolle Beziehungen, Bildung, Beschäftigung und ein Leben im Gemeinwesen, anstatt den Fokus auf die Behandlung von Autismus zu legen (n. Steven Kapp [ASAN] zit. in Theunissen & Sagrauske 2019, 123).

Und hier kommen Sie ins Spiel: Als Rehaberater*innen und Reha-Fachkräfte beraten, begleiten und unterstützen Sie Menschen mit Autismus bei der beruflichen Erstausbildung und sind somit ein bedeutender Faktor für das reale Gelingen von Inklusion durch berufliche Qualifikation.

An diesem Fachtag dürfen Sie von der umfassenden Expertise von Prof. Dr. Theunissen profitieren! Er ist der Gründer des 1. Lehrstuhls für Pädagogik bei Autismus im deutschsprachigen Raum und lädt Sie ein, Ihre verstehende Sicht auf Autismus zu erweitern und Konsequenzen und Perspektiven für die Beratungspraxis abzuleiten.



Referent:

Prof. Dr. Georg Theunissen

Dipl.-Pädagoge, Heil- u. Sonderpädagogie

Ordinarius für Geistigbehindertenpädagogik und Pädagogik bei Autismus an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (i. R.)

Experte für Autismus und herausforderndes Verhalten (Positive Verhaltensunterstützung)

Abschließend präsentieren Johannes Köhler und Patrick Kollmann die Teilnahme am **Projekt „Brake/Out!“**, ein in Flandern, Belgien entwickeltes Trainingsprogramm für junge Menschen mit Autismus-Spektrum Störung oder intellektueller Beeinträchtigung.

Im Rahmen des Erasmus+ Projekts arbeitet die Caritas-Don Bosco gGmbH, seit November 2021 gemeinsam mit der Robert-Kümmert-Akademie sowie zwei Organisationen aus Belgien und Bildungseinrichtungen aus Lettland und Zypern zusammen.

Programm und Ablauf:

09:30 Uhr	Come together – Eintreffen und Kaffee
10:00 Uhr	Begrüßung Herrn Andreas Halbig
10:15 Uhr	Vortrag Prof. Dr. Theunissen (Teil 1) mit kurzer Pause und Frage-/Diskussionsrunde
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Vortrag Prof. Dr. Theunissen (Teil 2) mit kurzer Pause und Frage-/Diskussionsrunde
15:00 Uhr	Pause
15:15 Uhr	Vorstellung Projekt „Break/Out“ Johannes Köhler und Patrick Kollmann
16:15 Uhr	Kaffee und Kuchen mit Ausklang und Gesprächen (bei Interesse Führungen)

Kosten: Keine

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Gadheimer Straße 19
97209 Veitshöchheim

Termin: Mittwoch, 17.04.2024 09:30–16:00 Uhr

Anmeldung:

Telefon: 0931 460 89 124

E-Mail: fortbildung@caritas-donbosco.de

Internet: <https://st-markushof.de/fort-und-weiterbildungszentrum/unser-angebot/>

Das Ziel ist die Entwicklung eines gemeinsamen länderneutralen Trainingsprogramms, die Erprobung des Trainings in der Praxis und die abschließende Evaluation des Projekts im Herbst 2024.

Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen und kurzweiligen Tag mit regem, fachlichem Austausch.

Die Teilnahme an unserem Fachtag ist für Sie wie immer kostenfrei – das Mittagessen wird auf Spendenbasis angeboten.

Wir

öffnen

Türen

Tag der offenen Tür
Samstag,
27.04.2024
10.00 – 15.00 Uhr

Don Bosco Bildungszentrum Würzburg
der Caritas-Don Bosco gGmbH

Berufsschule Don Bosco
Beratungszentrum

Programm:

**Offene Werkstätten
und Wohngruppen**

Mit stündlichen Führungen und
Mitmachaktionen in den Werkstätten

Essen und Trinken

Infostände

Offenes Schulhaus

Offene Klassenzimmer, offene Werkstätten,
Willkommen im Bistro

Shuttleservice

Zwischen den Standorten
Schottenanger und Gadheim
fährt ein stündlicher Shuttlebus.

Treffpunkt Schottenanger: Pforte
Treffpunkt Gadheim: Pavillon

Veranstaltungsort

Schottenanger 10 & 15,
97082 Würzburg
St. Markushof
(Gadheimer Straße 19,
97209 Veitshöchheim)







NDDED RNING

© www.pixelpelk.de

3.1 Fachbetreuer*in Wohnen: Rehabilitationspädagogisches Seminar Wohnen & Jugendhilfeseminar Wohnen

Sie möchten sich beruflich neu orientieren?

Die Arbeit mit jungen Menschen in besonderen Lebenslagen liegt Ihnen am Herzen? Sie möchten zukünftig im Bereich Wohnen des Berufsbildungswerkes Würzburg oder der Jugendhilfe arbeiten, haben aber keine pädagogische Ausbildung absolviert?

Mit der folgenden praxisnahen Weiterbildung können Sie sich auch als Quereinsteiger*in für dieses Aufgabenfeld qualifizieren! In acht Lernfeldern wird relevantes Wissen für den Arbeitsalltag in einer Internatsgruppe oder einer heilpädagogischen Wohngruppe vermittelt. Diese Zusatzqualifikation ist passgenau auf den Einsatzort zugeschnitten und ermöglicht Ihnen durch die Kombination aus Onlinelernen, Präsenzseminaren und Praxisanleitung über einen Zeitraum von zweieinhalb Jahren eine optimale Weiterbildung während der Berufsausübung.

Übersicht der Lernfelder:

Lernfeld I	Berufliche Identität	60 Unterrichtseinheiten
Lernfeld II	Pädagogik	200 Unterrichtseinheiten
Lernfeld III	Psychologie	110 Unterrichtseinheiten
Lernfeld IV	Rechtliche Grundlagen	30 Unterrichtseinheiten
Lernfeld V	Organisation	30 Unterrichtseinheiten
Lernfeld VI	Praxis- und Methodenlehre	80 Unterrichtseinheiten
Lernfeld VII	Spezialisierungen	110 Unterrichtseinheiten
Lernfeld VIII	Begleitung praktischer Arbeit	130 Unterrichtseinheiten
Abschluss	Facharbeit und Kolloquium	50 Unterrichtseinheiten
		800 Unterrichtseinheiten

Die Weiterbildung zum Fachbetreuer Wohnen bzw. der Fachbetreuerin Wohnen schließen Sie mit einer Facharbeit und einem Kolloquium ab.

Dies ermöglicht Ihnen in unserer Einrichtung eine Höhergruppierung im Rahmen der AVR und erweitert Ihre fachliche Kompetenz im Umgang mit jungen Menschen in der beruflichen Rehabilitation oder Jugendhilfemaßnahme.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an den Fort- und Weiterbildungsbereich der Caritas-Don Bosco gGmbH.

3.2 ReZA Grundseminar und Aufbauseminar als Blended-Learning

Die Blended-Learning-Variante der ReZA-Weiterbildung bietet eine Mischung aus Präsenzseminaren und Online-Lerneinheiten. Damit haben Sie den Vorteil, dass Sie sich sowohl im fachlichen Austausch mit anderen ReZA-Teilnehmenden und den Referenten befinden, aber auch in den Online-Einheiten Ihren Lernort, Ihre Lerneinteilung und Ihr Lernpensum flexibel gestalten können.

Der daraus entstehende Abwechslungsreichtum und die Flexibilität macht die ReZA als Weiterbildung neben Beruf und Privatleben attraktiv.

Ab sofort können Sie sich sowohl für das Grundseminar als auch das Aufbauseminar auf unserer Homepage unter <https://st-markushof.de/fort-und-weiterbildungszentrum/unser-angebot/> anmelden.

Aufteilung:

Grundseminar

1. Präsenzblock: Montag bis Mittwoch; 3 Tage je 8 UE	24 UE
2. E-Learningphase	28 UE
3. Präsenzblock: Montag bis Mittwoch; 3 Tage je 8 UE und Kolloquium mit 4 UE	28 UE 80 UE

Aufbauseminar

4. E-Learningphase mit Intervisionsgruppe	68 UE
5. Präsenzblock: Montag bis Donnerstag; 4 Tage je 8 UE	32 UE
6. E-Learningphase mit Intervisionsgruppe	72 UE
7. Präsenzblock: Dienstag bis Freitag; 4 Tage je 8 UE	32 UE
8. Interdisziplinäre Projektarbeit	30 UE
9. Abschlusskolloquium; 1 Tag mit 6 UE	6 UE
	240 UE

Somit umfasst die komplette ReZA-Weiterbildung 320 UE

Die Online-Lerninhalte und die Lernplattform werden Ihnen bei Seminarbeginn vorgestellt.

Neuer Kurs ab Januar 2024

3.3 Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation (ReZA)

Sie haben eine Arbeitsstelle in einer Einrichtung zur beruflichen Rehabilitation angenommen oder wollen in Ihrem Betrieb auch Menschen mit Behinderung nach §66 BBiG bzw. §42m HwO ausbilden? Dann ist diese Weiterbildung für Sie wichtig!

Die Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation umfasst im Grundseminar 80 Unterrichtseinheiten und im Aufbauseminar 240 Unterrichtseinheiten (insgesamt somit 320 UE) mit den Schwerpunkten:

- Ausbildung junger Menschen mit Behinderung – Reflexion betrieblicher Ausbildungspraxis
- Pädagogische und didaktische Aspekte in der Ausbildung junger Menschen mit Behinderung
- Medizinische und diagnostische Aspekte in der Ausbildung junger Menschen
- Psychologische Aspekte in der Ausbildung junger Menschen mit Behinderung
- System der beruflichen Rehabilitation
- Recht
- Arbeitswissenschaftliche und arbeitspädagogische Aspekte in der Ausbildung junger Menschen mit Behinderung
- Interdisziplinäre Projektarbeit und Praxistransfer

In Kooperation mit der Universität Würzburg, der Don Bosco Berufsschule Würzburg und der Handwerkskammer Unterfranken haben wir die Themenschwerpunkte in für Sie interessante Seminare zusammengefasst und eine praxisnahe Weiterbildung konzipiert.

Detaillierte Informationen zum Aufbau, Inhalten und Terminen dieser Weiterbildung finden Sie auf den Seiten 18 und 19 **ReZA in Blended-Learning**.

Termine:

Januar 2024 bis Mai 2025

Umfang:

320 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Grundkurs: 890 €

Aufbaukurs: 2.200 €

Inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Exkl. eventuell anfallender Übernachtungskosten

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Anmeldeschluss:

15.12.2023

Termine und Themen:

1. Präsenzblock: 29.01.–31.01.2024 (Grundseminar) täglich 09.00–16.30 Uhr

Montag	Vormittags: Ankommen und Kennenlernen Nachmittags: Mach ich nicht, da hab ich null Bock drauf! Produktives Arbeiten und Motivieren von Jugendlichen	Tracy Hajduk Alexander Endres
Dienstag	Wenn man nicht mehr weiter weiß – Umgang mit Konflikten	Alexander Endres
Mittwoch	Wie sag ich's bloß? Pädagogische Kommunikation	Patrick Kollmann

2. Präsenzblock: 18.03.–20.03.2024 (Grundseminar) täglich 09.00–16.30 Uhr

Mittwoch	Vormittags: Ankommen und Bezugnahme auf E-Learning Nachmittags: Kollegiale Beratung	Tracy Hajduk Dr. Philipp Abelein
Donnerstag	Vom Zappelphilipp und Hans-guck-in-die-Luft – AD(H)S	Dr. Philipp Abelein
Freitag	Wie du mir, so ich dir – Pädagogische Haltung	Tracy Hajduk

Zwischen dem 2. und 3. Block: 8 UE Intervisionsgruppe

3. Präsenzblock: 17.06.–20.06.2024 (Aufbauseminar) täglich 09.00–16.30 Uhr

Montag	Vormittags: Ankommen und Bezugnahme auf E-Learning Nachmittags: Resilienz	Tracy Hajduk Anja Kadric
Dienstag	Von F 00 bis F 99 – Psychische Störungen	Beatrice Kraus
Mittwoch	ICF	Tanja Glemnitz
Donnerstag	Autismus	Gerhard Emmermacher

Zwischen dem 3. und 4. Block: 8 UE Intervisionsgruppe

4. Präsenzblock 19.11.–22.11.2024 (Aufbauseminar) täglich 09.00–16.30 Uhr

Dienstag	Vormittags: Ankommen und Bezugnahme auf E-Learning Nachmittags: Interdisziplinäre Projektarbeit	Tracy Hajduk Hans Kranert
Mittwoch	Wenn man nicht mehr weiter weiß – Pädagogisches Arbeiten bei Aggression und Gewalt von Kindern und Jugendlichen	Dr. Philipp Abelein
Donnerstag	Gewusst wie?! - Arbeitspädagogik	Johannes Büchs
Freitag	Das Phänomen Angst	Dr. Dorothea Ehr

Für die Zulassung zum Kolloquium muss eine interdisziplinäre Projektarbeit durchgeführt werden, die im Abschlusskolloquium präsentiert wird. **Abschlusskolloquium: Freitag 16.05.2025**





4 Fortbildungen für Ausbilder*innen, Pädagog*innen und Interessierte

**Sie sind interessiert an beruflicher Weiterentwicklung?
Sie sind gespannt auf neue Informationen, neue Blickwinkel und neue Ideen?**

Vielleicht wollen Sie mal einen Tag mit Ihren Kolleg*innen außerhalb der alltäglichen Arbeitsanforderungen verbringen? Dann gönnen Sie sich eine kleine Auszeit aus dem täglichen „Hamsterrad“ und buchen einen Tag in unserem Ausbildungshotel St. Markushof mit anregenden Seminaren in entspannter Atmosphäre.

Unsere Fortbildungsangebote bieten Ihnen eine Vielfalt an unterschiedlichen Themengebieten rund um die Arbeit mit jungen Menschen. Wir legen großen Wert auf praxisbezogene Seminarangebote, damit Sie einen bestmöglichen Nutzen für Ihren Arbeitsalltag daraus mitnehmen können. Die Vernetzung von Ausbilder*innen, pädagogischen Fachkräften, Lehrer*innen und allen weiteren Interessierten bringt eine tolle Mischung aus unterschiedlichen Sichtweisen und belebt die Seminare.

Neben Fortbildungen zu bestimmten Diagnosen bieten wir auch Veranstaltungen zu Handlungskonzepten im Alltag und systemischen Arbeitsweisen an.



Scannen Sie für weitere Infos mit
Ihrem Smartphone den QR-Code

4.1	Epilepsie – eine Erkrankung mit vielen Gesichtern	24
4.2	„Mach ich nicht, da hab ich null Bock drauf!“ Produktives Arbeiten und Motivieren von Jugendlichen	25
4.3	Wenn uns alles um die Ohren fliegt – Deeskalationsstrategien und Umgang mit Konflikten	26
4.4	Wie sag ich’s bloß? Grundlagen der pädagogischen Kommunikation	27
4.5	Verlass mich nicht – ich hasse dich! Borderline-Persönlichkeitsstörung oder emotional-instabile Persönlichkeitsstörung, Borderline-Typ	28
4.6	Suizidale Krisen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	29
4.7	Kollegiale Beratung – Methodenvorstellung für Intervisionsgruppen.	30
4.8	Vom „Zappelphilipp“ und „Hans-guck-in-die-Luft“ Seminar zum Thema AD(H)S.	31
4.9	Wie du mir, so ich dir! Pädagogische Haltung in der Arbeit mit Jugendlichen.	32
4.10	Casemanagement im Sozial- und Gesundheitswesen	33
4.11	Neurofeedback bei ASS und ADHS	34
4.12	Herausfordernd, verhaltensauffällig, hoffnungslos? Positive Verhaltensunterstützung (PVU) nach Theunissen	35
4.13	Biologische Grundlagen des Verhaltens	36
4.14	Resilienz – was uns stark macht Krisen und schwierige Lebenssituationen meistern	37
4.15	Von F00 bis F99 – Psychische- und Verhaltensstörungen.	38
4.16	ICF im Berufsbildungswerk – International Classification of Functioning, Disability and Health.	39
4.17	Autismus-Spektrum-Störung – Ein Überblick Grundlagenseminar	40
4.18	Ich packe meinen Koffer und nehme mit... Der kleine systemische Methodenkoffer	41
4.19	Wenn man nicht mehr weiter weiß! Pädagogisches Arbeiten mit Aggression und Gewalt bei Kindern und Jugendlichen (Vertiefungsseminar).	42
4.20	Gewusst wie! Arbeitspädagogik Grundlagenseminar	43
4.21	Das Phänomen Angst – Eine Herausforderung im pädagogischen Alltag	44
4.22	„Will er nicht oder kann er nicht?“ Umgang mit depressiven Klienten im Arbeitsalltag und wie Mitarbeiter resilient bleiben können	45

4.1 Epilepsie – eine Erkrankung mit vielen Gesichtern

In Ihrem Arbeitsalltag begleiten Sie Menschen, die an Epilepsie leiden? Dies ist eine der häufigsten neurologischen Erkrankungen. Dabei können sowohl die Erscheinungsformen als auch der Verlauf ganz unterschiedlich sein. Das erste Miterleben eines Anfalls kann bei den Fachkräften und anderen Personen im Umfeld zunächst Unsicherheiten und Ängste auslösen: Was ist zu tun? Soll ein Notarzt gerufen werden? Gibt es ein Notfallmedikament?

In diesem Seminar werden Ihnen folgende Inhalte aufgezeigt und erläutert:

Vorstellung verschiedener Anfallsformen

- Ursachen und Auslöser
- Abgrenzung zu psychogenen Anfällen und Umgang mit diesen
- Anfallsbeobachtung und -dokumentation
- Diagnostik, Therapie und Prognose
- Anfallserleben aus Sicht von Betroffenen und Angehörigen
- Möglichkeiten der Krankheitsbewältigung
- Auswirkungen auf den Arbeitsalltag und Vorstellung von Richtlinien der DGUV
- Hilfsmittel

Gerne können Sie eigene Fragen in das Seminar einbringen.

Referentin:

Simone Fuchs

Diplom-Sozialpädagogin
(Juliusspital Epilepsieberatung Unterfranken)

Umfang:

4 Unterrichtseinheiten

Kosten:

45 € inkl. Tagungspauschale, Getränke, Kaffee und Kuchen

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 16.01.2024 13:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

08.01.2024

4.2 „Mach ich nicht, da hab ich null Bock drauf!“ Produktives Arbeiten und Motivieren von Jugendlichen

Der Kundenauftrag muss fertig werden und die Auszubildenden arbeiten nicht richtig mit?

Sie haben sich viele Gedanken zur Unterrichtsgestaltung gemacht und die Schüler machen nur Quatsch?

Sie wollen die im Förderplan festgelegten Ziele umsetzen, aber die Jugendlichen verweigern sich?

Wie motivieren wir junge Leute dazu, Leistung zu erbringen und bestenfalls auch noch Spaß daran zu haben?

Dies ist eine der schwierigsten Aufgaben, denen sich Auszubildende, Lehrende und Pädagog*innen tagtäglich stellen müssen.

Diese Fortbildung gibt einen kurzen Überblick über theoretisches Grundwissen zu außengesteuerter Motivation und eigenem Antrieb. Außerdem erfahren Sie mehr über die Rolle der Gleichaltrigen und darüber, warum junge Menschen die Motivation verlieren bzw. wie Sie Jugendliche zur Übernahme von Verantwortung bewegen können.

Nicht zuletzt wird es um die Rahmenbedingungen Ihres Arbeitskontextes gehen und welches praktische Handwerkszeug Ihnen zur Verfügung steht; damit das Arbeiten mit motivierten Auszubildenden/ Schüler*innen/ Jugendlichen auch uns viel mehr Spaß bereitet!

Referent:

Alexander Endres

Dipl. Sozialpädagoge,
Antiaggressivitäts-Coolness-Trainer,
Erfahrungsorientierter Lerntrainer

Umfang:

4 Unterrichtseinheiten

Kosten:

40 € inkl. Tagungspauschale, Getränke,
Kaffee und Kuchen

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Montag, 29.01.2024 13.00–16.30 Uhr

Anmeldeschluss:

15.01.2024

4.3 Wenn uns alles um die Ohren fliegt

Deeskalationsstrategien und Umgang mit Konflikten

Wer mit Kindern und Jugendlichen der Erziehungshilfe arbeitet, kennt das: Die Situation eskaliert! Es wird geschrien oder sogar handgreiflich. Ob es sich nun um körperliche Auseinandersetzungen zwischen Jugendlichen handelt oder womöglich Mitarbeitende angegriffen werden – am Ende bleibt oft die Frage: Hätte ich etwas anders machen können?

Dieses Deeskalationstraining sensibilisiert Sie für eigenes und fremdes Stressverhalten, um Handlungskompetenz zu bewahren.

Sie erfahren mehr über Ihr Konfliktverhalten, über Selbstkontrolle und deeskalierende Körpersprache. Hierbei geht es neben dem Selbstschutz auch darum, wie Sie andere in Konflikten handlungssicher unterstützen können.

Mit gezielten Wahrnehmungslenkungen und deeskalierend wirkenden Kommunikationsstrategien bietet Ihnen dieses Seminar eine wertvolle Unterstützung im Umgang mit Gewalt und Konflikten.

Referent:**Alexander Endres**

Dipl. Sozialpädagoge,
Antiaggressivitäts-Coolness-Trainer,
Erfahrungsorientierter Lerntrainer

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

100 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 30.01.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

16.01.2024

4.4 Wie sag ich's bloß?

Grundlagen der pädagogischen Kommunikation

Konfliktgespräche mit Kolleg*innen, Krisengespräche mit Jugendlichen, Elterngespräche zu Problemen mit ihren Kindern, Beschwerden über die Einrichtung ... Unangenehme Situationen! Der eine redet um den heißen Brei, der andere fällt gleich mit der Tür ins Haus und einer sagt einfach gar nichts mehr... Manch einen kosten solche Termine schon im Vorfeld schlaflose Nächte und hinterher bleibt vielleicht das Gefühl von „Nicht so gut gelaufen“ zurück.

Kennen Sie das und möchten Sie das ändern? Wie können wir herausfordernde Gespräche souverän meistern? Was sind No-Go's und was ist hilfreich?

In dieser Fortbildung geht es um die Vorbereitung von Gesprächen, Methoden der Gesprächsführung und Gesprächstechniken. Neben theoretischem Input üben Sie aktiv in Kleingruppen, um Tipps und Anregungen gleich in die Praxis umzusetzen.

Sie werden sehen, dass es keines Rhetorikstudiums bedarf, damit Sie in schwierigen Gesprächen Probleme ansprechen können, ohne dass die Situation außer Kontrolle gerät und sich am Ende alle Beteiligten dennoch wertgeschätzt fühlen.

Referent:**Patrick Kollmann**

Sozialpädagoge (B.A.)

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

100 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmerzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Mittwoch, 31.01.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

17.01.2024

4.5 Verlass mich nicht – ich hasse dich!

Borderline-Persönlichkeitsstörung oder emotional-instabile Persönlichkeitsstörung, Borderline-Typ

Vorurteile wie „Sie spalten Teams“, „Sie manipulieren ihre Mitmenschen“ oder „Sie verletzen sich selbst, um Aufmerksamkeit zu erhalten“ kursieren auch heute noch über Menschen mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung. Aber ist das wirklich so?

Richtig ist, dass für uns unverständliche Auslöser bei Menschen mit Borderline heftige emotionale Reaktionen hervorrufen. Um sich selbst zu regulieren, versuchen sie verzweifelt, dem mit selbstverletzendem oder anderem Risikoverhalten entgegenzuwirken. Teams spalten sie nur, wenn es den Fachkräften an Informationen und Haltung im Umgang mit diesen Menschen fehlt.

Aus diesem Grund erfahren Sie im Seminar mehr darüber, was eine Borderline-Persönlichkeitsstörung ist, wie dieses Störungsbild entsteht, welches die Symptome sind und welche Herausforderung dies für die Betroffenen mit sich bringt. Außerdem können Sie sich austauschen zum Umgang mit Borderline-Patienten im pädagogischen Alltag sowie Therapie-möglichkeiten und – prognosen.

Gerne beantwortet der Referent Ihre konkreten Fragen in diesem Zusammenhang.

Referent:

Burkard Glaab

Diplom-Psychologe,
Psychologischer Psychotherapeut,
Verhaltenstherapie,
Spezielle Psychotraumathe-
rapie, DBT

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

120 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 25 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Mittwoch, 07.02.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

24.01.2024

4.6 Suizidale Krisen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

In unserer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen werden wir manchmal mit suizidalen Gefährdungen konfrontiert. Dies kann beispielsweise durch dramatische Situationen in Familien oder der Peer-Gruppe (Trennungen, Tod, schlimme Diagnosen ...) ausgelöst werden. Sie nehmen Verzweiflung, Rückzug und Interessensverlust oder direkte bzw. indirekte Hinweise bei Kindern und Jugendlichen von „Lebensmüdigkeit“ wahr.

Solche Situationen sind für Helfer sehr belastend. Dann spüren Sie die große Verantwortung Ihres Jobs besonders. Bereits ein Fehler im eigenen Vorgehen kann weitreichende Konsequenzen für den Klienten, aber auch für Sie selbst oder für die Einrichtung mit sich bringen. Fehlen dann noch definierte Standards für solche Situationen in Ihrer Institution, steigt die Unsicherheit.

In der Regel sind suizidale Krisen nicht nur mit vielen fachlichen Fragen, sondern zudem mit enormer emotionaler Belastung und Stress verbunden:

- Was muss ich tun? Wie muss ich mich selbst absichern? Was muss ich dokumentieren? Was wird von mir juristisch erwartet? Was ist unterlassene Hilfeleistung?
- Wie kann ich solide einschätzen, wie suizidal mein Gegenüber ist? Welche fachlichen Kriterien und Standards gibt es dafür?
- Wie spreche ich das Thema an? Was muss ich fragen? Mach ich nicht alles noch schlimmer, wenn ich mich in dem Thema ausbreite?
- Wenn nun Suizidalität in einem bestimmten Ausmaß vorliegt, was muss ich dann tun? Was sind

haltbare Absprachen und Vereinbarungen mit dem Klienten? Was ist eine sinnvolle Prophylaxe?

- Wie muss ich in der Einrichtung kooperieren? Wie kann ich die Institution als Unterstützung für mich nutzen?

An diesen Fragstellungen werden wir gemeinsam anhand von konkreten Praxisfällen arbeiten und dabei neben der Informationsvermittlung im Plenum, Rollenspiele und Gruppenarbeit nutzen.

Referent:

Andreas Fryszter

Diplom-Psychologe, psychologischer Psychotherapeut sowie Kinder- und Jugendpsychotherapeut

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

20 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 25 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Montag, 19.02.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

05.02.2024

4.7 Kollegiale Beratung

Methodenvorstellung für Intervisionsgruppen

Kennen Sie das? Ich komme mit einem Klienten einfach nicht weiter! Ständig kreisen wir um das gleiche Problem. Vielleicht tauschen Sie sich im Team darüber aus oder machen in der Pause Ihrer Frustration bei Kollegen Luft. Eine neue Herangehensweise haben Sie dann aber immer noch nicht gefunden.

Nicht jeder kann an Supervisionen teilnehmen oder hat Termine bei einem Coach. Warum dann nicht den enormen Wissensschatz der eigenen Kollegen nutzen?

Mit der Methode der kollegialen Beratung können Sie sich fachlich strukturiert mit Ihren Kollegen besprechen, neue Sichtweisen einnehmen und andere Lösungsansätze diskutieren.

An diesem Nachmittag werden Sie in die Methode der kollegialen Beratung eingeführt. Dadurch können Sie Ihre Handlungskompetenz erweitern und Frustrationen reduzieren.

Sollten Sie die ReZA absolvieren, können Sie diese Methode für Ihre Intervisionsgruppen nutzen.

Referent:

Dr. Philipp Abelein

Akademischer Rat am Lehrstuhl Pädagogik bei Verhaltensstörungen einschließlich inklusiver Pädagogik, Universität Regensburg

Umfang:

4 Unterrichtseinheiten

Kosten:

60 Euro inkl. Tagungspauschale, Getränke, Kaffee und Kuchen

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Montag, 18.03.2024 13:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

04.03.2024

4.8 Vom „Zappelphilipp“ und „Hans-guck-in-die-Luft“

Seminar zum Thema AD(H)S

„Kannst du jetzt **einfach** mal machen, was ich sage?“
Wenn es doch nur so einfach wäre!

Der eine redet ständig rein und bleibt nicht an seinen Arbeitsaufträgen, der andere träumt die meiste Zeit vor sich hin, sodass er weit unter seinen Möglichkeiten bleibt...

Kinder und Jugendliche mit AD(H)S sprengen ganze Klassenzimmer oder Ausbildungsgruppen und bringen Eltern oder pädagogische Fachkräfte an ihre Grenzen. Die Betroffenen selbst sind häufig frustriert, weil es ihnen einfach nicht gelingt.

Dieses Seminar will Ihnen einen Einblick in das komplexe Feld der AD(H)S-Diagnostik geben, zu abwechslungsreichen Diskussionen anregen und pädagogische und didaktische Möglichkeiten aufzeigen. Anhand von Praxisbeispielen können Sie Ihre Handlungskompetenz im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit AD(H)S optimieren und erweitern.

Referent:

Dr. Philipp Abelein

Akademischer Rat am Lehrstuhl Pädagogik bei Verhaltensstörungen einschließlich inklusiver Pädagogik, Universität Regensburg

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

120 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 19.03.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

05.03.2024

4.9 Wie du mir, so ich dir!

Pädagogische Haltung in der Arbeit mit Jugendlichen

Ein Auszubildender merkt, wenn Sie denken, dass er ein hoffnungsloser Fall ist!

Ein Jugendlicher spürt, wenn Sie ihn unsympathisch finden oder nicht hinter einer Teamentscheidung stehen!

Das glauben Sie nicht? Sie verhalten sich professionell und lassen sich nichts anmerken?

Zwischenmenschliche Kommunikation besteht aus so viel mehr als nur aus Worten. Ihre Stimme, ihre Mimik, ihre Gestik oder ihre Handlungen verraten Sie unbewusst!

Aber wie nun etwas gegen das Unbewusste tun? Man will sich ja auch nicht ständig verstellen...

Das Reflektieren der eigenen inneren Haltung ist ein wichtiger Bestandteil Ihres täglichen Arbeitens. Nur mit der richtigen Einstellung können Sie Ihrem Gegenüber wertschätzend begegnen und eine authentische Respektsperson darstellen.

In diesem Seminar arbeiten wir gemeinsam an Ihren „hoffnungslosen Fällen“. Durch einfache Methoden werden Sie neue Sichtweisen auf Ihre Klienten finden und dadurch zielführende Handlungsweisen für Ihre tägliche Arbeit ableiten.

Referentin:

Tracy Hajduk

Heilerzieherin, systemische Beraterin

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

100 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Mittwoch, 20.03.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

06.03.2024

4.10 Casemanagement im Sozial- und Gesundheitswesen

Vor einigen Jahren hat sich die Methode des Case Managements (CM) im Sozial- und Gesundheitswesen und somit auch in der Behindertenhilfe etabliert. Während es im Bereich der Krankenhäuser eher um eine effektive Auslastung und die Schaffung von finanziellen Mehrwerten geht, dreht sich bei der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen im Case Management in der Regel alles um die Optimierung der Begleitungs- und Betreuungssituation. Natürlich kann Case Management in Verbindung mit dem Qualitätsmanagement auch im Kontakt mit den Kostenträgern, zum Beispiel bei Fallzuführungen, hilfreich sein.

In dieser Fortbildung werden die Phasen des CM vorgestellt, bereichsspezifisch analysiert sowie die Rolle der Case Manager*Innen beleuchtet. Ziel hierbei ist es, mithilfe der Methode möglichst weitreichende Planungs- und Durchführungssicherheiten zu erreichen und bei Abweichungen eine schnelle und effektive Intervention zu ermöglichen.

Referent:**Bodo Teschke**

Diplom-Sozialpädagoge, Case Manager im Sozial- und Gesundheitswesen, Autismus-Therapeut, Neurofeedback-Therapeut

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

120 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Montag, 06.05.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

22.04.2024

4.11 Neurofeedback bei ASS und ADHS

In der Arbeit mit Ihren Klienten suchen Sie nach einer alternativen Behandlungsmethode neben der medikamentösen Einstellung?

Neurofeedback/EEG-Biofeedback bezeichnet ein Verfahren, mit dem Menschen lernen können, ihre Hirnströme gezielt zu regulieren. Hirnströme können mithilfe der Elektroenzephalographie (EEG) an der Schädeloberfläche gemessen und in unterschiedliche Frequenzbänder zerlegt werden. Die Verhältnisse der Frequenzbänder zueinander geben Auskunft darüber, wie aktiviert eine Person ist. Treten im EEG vermehrt langsame Frequenzen auf (dominante Frequenz) geht dies in der Regel mit einer verminderten Aktivierung einher, was sich z. B. in der Aufmerksamkeitsleistung im Sinne einer „Unaufmerksamkeit“ zeigt. Das EEG von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Aufmerksamkeitsstörungen, z. B. AD(H)S und/oder ASS wird in den meisten Fällen von langsamen Frequenzen dominiert, besonders in Situationen, in denen eigentlich „Konzentration“ gefordert wird.

In diesem Seminar wird Ihnen das NF-Training vorgestellt, mit dessen Hilfe die Trainierenden lernen, „auf Knopfdruck“ die Hirntätigkeit zu beschleunigen und damit die Aufmerksamkeitsleistung zu erhöhen / sich zu konzentrieren.

Referent:

Dr. Andreas Krombholz

Diplom-Psychologe, Referent der Deutschen Gesellschaft für Biofeedback e.V., Autismustherapeut, Neurofeedback-/Biofeedback-Therapeut

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

120 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 25 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Montag, 06.05.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

22.04.2024

4.12 Herausfordernd, verhaltensauffällig, hoffnungslos?

Positive Verhaltensunterstützung (PVU) nach Theunissen

Die Arbeit mit Menschen, die problematisches, herausforderndes Verhalten zeigen, bringt Fachkräfte immer wieder an ihre Grenzen. Schnell kommt man an den Punkt, an dem Teams sich fragen: „Sind wir eigentlich die richtige Einrichtung? Wäre der Klient nicht woanders besser aufgehoben? Haben wir nicht schon alles versucht?“

Aus den Vereinigten Staaten erreichte uns vor geraumer Zeit die Methode der Positiven Verhaltensunterstützung. Vorrangig Prof. Dr. Georg Theunissen an seinem Lehrstuhl in Freiburg transferierte und etablierte diesen Betreuungsansatz.

In Abkehr zu den eher restriktiven und regulativen Ansätzen wird bei der PVU auf Ressourcenorientierung geachtet. Methodisch werden zur Verbesserung der Gesamtsituation zum Beispiel direkte und indirekte funktionale Assessments eingesetzt, Arbeits-hypothesen entwickelt, Unterstützernetze initiiert oder S-A-B-C Schemata analysiert.

Die Positive Verhaltensunterstützung betreibt ein effektives Krisenmanagement, verändert Kontextfaktoren, erweitert das Verhaltens- und Handlungsrepertoire, ändert Konsequenzen und generiert Persönlichkeits- und lebensstilunterstützende Maßnahmen.

In diesem Seminar werden Sie bei der Vermittlung der Methode neue Sichtweisen auf Problemlagen und größere Handlungssicherheit erlangen.

Referent:

Bodo Teschke

Diplom-Sozialpädagoge, Case Manager im Sozial- und Gesundheitswesen, Autismus-Therapeut, Neurofeedback-Therapeut

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

120 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 25 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 07.05.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

23.04.2024

4.13 Biologische Grundlagen des Verhaltens

William H. Gaddes aus dem Bereich der Verhaltensneurologie – einer Teildisziplin der Verhaltensbiologie – stellte bereits 1991 die Fragen: „Warum soll ein Erzieher sich damit abquälen, etwas über das Gehirn und das Nervensystem zu lernen, wenn die Kenntnis der Verhaltensveränderungen für ihn wichtiger und nützlicher ist? Ist Neuropsychologie für gutes Unterrichten wirklich von Bedeutung? Macht das Wissen um die neuropsychologischen Zusammenhänge jemanden zu einem besseren Pädagogen?“¹

Menschliches Verhalten setzt sich aus Handlungen, Emotionen und Motivation zusammen. Auch wenn sich die Forschung im Bereich der Verhaltensbiologie in den vergangenen Jahren immer weiterentwickelt hat, bleibt die Kernfrage zum Ursprung unserer Verhaltensmuster: Sind sie angeboren oder erlernt?

Wir werden diese Fragestellung in diesem Seminar aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten: Welche Antworten geben Evolutionstheorien, Genetik und Verhaltensbiologie?

Zudem wird aufgezeigt, warum einmal erlerntes Verhalten so schwer wieder abzulegen ist und was das für Sie und Ihre praktische Arbeit bedeuten kann.

Referenti:

Dr. Andreas Krombholz

Diplom-Psychologe, Referent der Deutschen Gesellschaft für Biofeedback e.V., Autismustherapeut, Neurofeedback-/Biofeedback-Therapeut

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

120 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 25 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 07.05.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

23.04.2024

¹ vgl. William H. Gaddes (1991) Lernstörungen und Hirnfunktionen – eine neuropsychologische Betrachtung

4.14 Resilienz – was uns stark macht

Krisen und schwierige Lebenssituationen meistern

Warum überstehen manche Menschen scheinbar „unbeschadet“ Schicksalsschläge oder Krisen? Warum nehmen andere Schaden oder kommen nicht darüber hinweg? Warum gehen manche Menschen scheinbar leichtfertig mit Stress um und andere werden krank?

Als Grund wird häufig die psychische Widerstandskraft genannt. Aber was ist eigentlich Resilienz und kann man das lernen? Ja, kann man!

Dabei geht es nicht darum, wie wir als Mensch noch leistungsfähiger werden oder noch mehr Stress bewältigen können. Sondern darum, welche (vielleicht verborgenen) Fähigkeiten wir haben, um schwierige Lebenssituationen zu meistern.

In diesem Seminar erhalten Sie wichtige Basisinformationen zum Thema Resilienz; in praktischen Übungen werden Sie neue Sichtweisen und Bewertungsmöglichkeiten erleben und sich darüber austauschen, wie Resilienz-Förderung in Ihrer täglichen Arbeit – für Sie und die Menschen, mit denen Sie arbeiten– aussehen kann.

Referentin:**Anja Kadric**

Diplom Psychologin

Umfang:

4 Unterrichtseinheiten

Kosten:

50 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Montag, 17.06.2024

13:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

03.06.2024

4.15 Von F00 bis F99

Psychische- und Verhaltensstörungen

Häufig lesen Sie in medizinischen Unterlagen und Förderplänen Diagnosen nach ICD 10 wie F32. Depressive Episoden oder F60.3 Emotional instabile Persönlichkeitsstörung.

Aber was machen Sie mit dieser Information? Welche praktischen Handlungen können Sie im Alltag daraus ableiten?

In diesem Seminar erhalten Sie eine Einführung in die ICD 10 und erfahren Grundlagen zu einigen dazugehörigen Störungsbildern.

Für den praktischen Arbeitsalltag erhalten Sie Tipps und Ideen, welche Informationen Sie aus einer Diagnose ableiten können und wie dies Ihr Handeln im Kontakt mit dem Betroffenen positiv beeinflussen kann.

Referent:

Gerhard Emmermacher
Diplom Psychologe

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

100 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 18.06.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

04.06.2024

4.16 ICF im Berufsbildungswerk

International Classification of Functioning, Disability and Health

ICF ... was bitte ist das denn?

Dr. Huib Ten Napel (vom National Institute for Public Health and the Environment, Bitthoven, Niederlande) würde vermutlich wie folgt antworten:

„ICF ist eine „SIE“. Sie wurde 2001 geboren – mit ihren 22 Jahren ist sie also noch eine Jugendliche und somit noch in der Entwicklung ...“

Im Arbeitskontext der beruflichen Rehabilitation ist die ICF auf der Grundlage des biopsychosozialen Modells das Handwerkszeug für die Umsetzung von interdisziplinären Interventionen im Rahmen der Förderplanung.

Dieses Seminar hilft Ihnen, dass Sie im Umgang mit der ICF genauso sicher werden wie im Umgang mit Ihren Klienten.

Hierzu lernen Sie u. a.

- den Aufbau und die Struktur der ICF
- das biopsychosoziale Modell
- die Einbettung der ICF in die Sozialgesetzgebung
- die Entwicklung und Handhabung der ICF-basierten Förderplanung im Berufsbildungswerk kennen.

In diesem Seminar geht es nicht nur um theoretischen Input, sondern vor allem auch um das praktische Üben an einem Förderplan, damit Sie mehr Sicherheit im Umgang mit der Erstellung von individuellen Förderplänen in RIOS erlangen.

Referentin:

Tanja Glemnitz

Dipl. Sozialpädagogin / Leitung Begleitende Dienste im BBW

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

100 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Mittwoch, 19.06.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

05.06.2024

4.17 Autismus-Spektrum-Störung

Ein Überblick Grundlagenseminar

„Das Leben im Autismus ist eine miserable Vorbereitung für das Leben in einer Welt ohne Autismus. Die Höflichkeit hat viele Näpfcchen aufgestellt, in die man treten kann. Autisten sind Meister darin, keines auszulassen.“ schrieb Axel Brauns in seiner Autobiographie.

Und hier kommen Sie ins Spiel: Sie sind Mitarbeiter*in in einer Institution, in der Sie Autist*innen begleiten, unterstützen oder ausbilden?

Damit Sie Menschen aus dem Autismus-Spektrum verstehen und gezielt fördern können, werden an diesem Seminartag zunächst grundlegende Kenntnisse vermittelt. Es wird Erläuterungen zu den verschiedenen Begrifflichkeiten geben und auf die Besonderheiten in der Wahrnehmung, im Verhalten, Verstehen, Denken und Lernen von Autisten eingegangen.

Dieses Wissen kann die Grundlage für Ihr weiteres berufliches Handeln bilden und wird Ihre Ideen zur gezielten Förderung von Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung erweitern.

Gerne greift der Referent hierbei Ihre Fragen auf und wird Fallbeispiele für den leichteren Transfer theoretischer Inhalte in die Praxis einbauen.

Referent:**Gerhard Emmermacher**

Diplom Psychologe, Intervisor Autismus

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

100 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Donnerstag, 20.06.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

06.06.2024

4.18 Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Der kleine systemische Methodenkoffer

Manchmal arbeiten wir mit Klient*innen und irgendwie kommt im Team das Gefühl auf, alles probiert zu haben und keiner weiß mehr weiter. Heißt das „Wir sind nicht die richtige Einrichtung?“ Oder kennen Sie Aussagen wie „Ich habe ihm das schon so oft gesagt, aber er ändert einfach sein Verhalten nicht!“ Vielleicht ist es an der Zeit, andere Fragen zu stellen oder andere Haltungen einzunehmen. Zirkuläres Fragen, Reframing, Genogramm und Hypothesenbildung? Sie haben Interesse, neue Methoden für Ihre tägliche Arbeit kennenzulernen?

Die systemischen Arbeits- und Denkansätze sind hilfreich, damit Sie neue Blickwinkel einnehmen können, die Komplexität von Systemen besser verstehen, neue Ideen bzw. Herangehensweisen entwickeln und wieder handlungsfähig werden. Die Anwendung gelingt sowohl in Fallbesprechungen im pädagogischen Team, als auch in der direkten Arbeit mit den Klienten.

Im Seminar werden Ihnen die Methoden theoretisch vorgestellt und im Anschluss dürfen Sie gleich mit dem Üben beginnen. Hierfür ist es hilfreich, wenn Sie eigene Fälle einbringen; somit werden Sie nach diesen zwei Tagen auch die ein oder andere neue Idee für Ihre tägliche Arbeit im Gepäck haben.

Referent:**Patrick Müller**

Sozialpädagoge (M.A.), systemischer Berater und systemischer Familientherapeut

Umfang:

16 Unterrichtseinheiten

Kosten:

210 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 02.07.2024 und

Mittwoch, 03.07.2024

jeweils von 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

19.06.2024

4.19 Wenn man nicht mehr weiter weiß!

Pädagogisches Arbeiten mit Aggression und Gewalt bei Kindern und Jugendlichen (Vertiefungsseminar)

Erst fliegen die Wörter und dann die Faust – Situationen eskalieren und am Ende gibt es nur Verlierer. Die Frage nach „Wer ist Täter, wer Opfer oder sogar beides“ ist oft schwierig und genauso kompliziert wie die pädagogische Intervention, um ein Miteinander wieder möglich zu machen. Die Verletzungen sitzen meist tief und es braucht mehr als ein Pflaster, um die Wunden zu schließen.

Gewalt und Aggression bei Kindern und Jugendlichen macht uns ohnmächtig, ratlos und manchmal auch wütend – dabei geht es dem Kind oder dem jungen Menschen im Vorfeld oft genauso. Keiner weiß mehr weiter.

Da Bestrafung und Schuldfragen nur den Kreislauf von Demütigung und Erniedrigung fortsetzen, geht es in diesem Seminar um Prävention und Handlungskompetenz. Wie kann ich konsequent sein ohne zu strafen, wie kann ich Schutz aufbauen ohne auszugrenzen und welches Vorgehen gibt mir und den Menschen, mit denen ich arbeite, Sicherheit?

Sie erarbeiten – in fachlichen Diskussionen und Gruppenarbeiten – Herangehensweisen und erhalten fachliche Tipps und Anregungen für Ihren Arbeitsalltag.

Referent:

Dr. Philipp Abelein

Akademischer Rat am Lehrstuhl Pädagogik bei Verhaltensstörungen einschließlich inklusiver Pädagogik, Universität Regensburg

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

120 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Mittwoch, 20.11.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

06.11.2024

Grundseminar
als Online-Schulung
im Selbststudium möglich

4.20 Gewusst wie!

Arbeitspädagogik Grundlagenseminar

Als Ausbilder*in wissen Sie genau, wie das Werkstück oder das Arbeitsergebnis der Auszubildenden aussehen soll. Als Berufsschullehrer*in kennen Sie genau den Lehrplan und wissen, welche Inhalte Sie den Schülern vermittelt müssen. Aber was ist, wenn die Jugendlichen Ihre Arbeitsanweisungen nicht verstehen oder nicht umsetzen können, obwohl Sie der Meinung sind, dass sie die Fähigkeiten und Fertigkeiten hätten, gute Schüler*innen oder Handwerksleute zu werden?

Durch das Kennenlernen neuer Methoden im Bereich der Arbeitspädagogik und der gleichzeitigen Vertiefung bereits bestehender Kenntnisse können Sie Handlungsschritte klarer anleiten, Inhalte anschaulicher vermitteln und zu höherer Handlungskompetenz Ihrer Auszubildenden und Schüler*innen beitragen.

Inhalt von anregenden Diskussionen werden unterschiedliche Auffassungen der Arbeitslehre, Handlungskompetenz und Ausbildungsreife sein. In diesem Seminar werden Sie außerdem zentrale Aspekte der Arbeitspädagogik vertiefen, eine Einführung in das Modell des kompetenzorientierten Unterrichtens / Ausbildens erhalten und in Gruppenarbeit gemeinsam Unterweisungen und Unterricht planen.

Referent:

Johannes Büchs

Studienrat Fachschule, Mitarbeiter am Sonderpädagogischen Förderzentrum in Roth

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

120 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Donnerstag, 21.11.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

07.11.2024

4.21 Das Phänomen Angst

Eine Herausforderung im pädagogischen Alltag

Haben Sie sich schon mal gefürchtet und Ihr Gegenüber hat Ihnen gesagt: „Ist doch nicht so schlimm, davor musst du keine Angst haben!“ oder „Jetzt hab dich nicht so und reiß dich mal zusammen!“ Hat Ihnen das geholfen?

Angst ist meistens nicht rational und lässt sich kaum relativieren. Wenn Angst außer Kontrolle gerät, sich verselbständigt und zu Panik wird, ist dies für Unbeteiligte nur schwer nachvollziehbar.

Die Menschen, mit denen wir arbeiten, haben häufig Diagnosen wie F40.1 Soziale Phobie oder F41.1 Generalisierte Angststörung. Aufgaben, die uns alltäglich erscheinen, werden für die Betroffenen unüberwindbar, beispielsweise in die Schule zu gehen, mit dem Bus zu fahren oder vor einer Gruppe zu sprechen.

In diesem Seminar sollen nicht nur die Grundbegriffe geklärt werden, sondern Ihnen werden Erklärungsansätze vorgestellt und Sie arbeiten an Fallbeispielen, wie Sie Betroffene professionell unterstützen können, ihre Alltagsaufgaben zu meistern.

Referentin:

Dr. Dorothea Ehr

Studienrätin im Förderschuldienst (StRin FöS)
Lehrbeauftragte am Lehrstuhl Pädagogik bei
Verhaltensstörungen an der Julius-Maximilians-
Universität Würzburg

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

120 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Freitag, 22.11.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

08.11.2024

4.22 „Will er nicht oder kann er nicht?“ Umgang mit depressiven Klienten im Arbeitsalltag und wie Mitarbeiter resilient bleiben können

In der Arbeit mit depressiven Menschen kommt es einem manchmal so vor, als wären alle wie gelähmt: Der Klient steht morgens nicht mehr auf, die Eltern sind resigniert und die professionellen Helfer sind sich nicht einig, wie die richtige Herangehensweise wäre. Was würde den Klienten wieder „funktionsfähig“ machen? Mehr Druck? Mehr Nachsicht? Ein Termin beim Therapeuten?

Mit der Zeit schleicht sich dann auch noch die Frage ein: „Will er nicht oder kann er nicht?“ Man ertappt sich selbst bei Gedanken wie „Er könnte sich jetzt auch einfach mal zusammenreißen“ oder „Andere hat es im Leben noch viel härter getroffen und die kommen doch auch damit klar“.

Dies hilft jedoch weder dem Klienten seine Alltagsaufgaben zu bewältigen, noch den Angehörigen und den Mitarbeitenden, sich wirksam in ihrer Arbeit zu fühlen.

So verbindet Betroffenen und Helfer wohl eher das Gefühl der Hilflosigkeit, die daraus resultiert. Wenn Sie allerdings Depression als Krankheit verstehen, etwas über Ursachen, Symptome, Auswirkungen und Therapieansätze wissen, werden Sie

- Verhaltensweisen Ihrer Klienten objektiver betrachten können
- neue Handlungsstrategien mit den Betroffenen erarbeiten können
- weniger Energie in destruktive Fragestellungen investieren

und damit resilienter bleiben oder erfolgreicher arbeiten. Hierauf zielt dieses lebendige Seminar ab, indem Sie eigene Fragestellungen einbringen und Praxisbeispiele ansprechen können.

Referent:

Burkard Glaab

Diplom-Psychologe,
Psychologischer Psychotherapeut,
Verhaltenstherapie,
Spezielle Psychotraumatherapie, DBT

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Kosten:

120 € inkl. Tagungspauschale und Verpflegung

Teilnehmendenzahl:

Maximal 25 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 10.12.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

26.11.2024

Fort- & Weiterbildungen der Robert-Kümmert-Akademie



Die Robert-Kümmert-Akademie bietet viele Fort- und Weiterbildungen, insbesondere für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Einrichtungen der Behindertenhilfe. Darüber hinaus sind die Seminare und Kurse für alle Interessierten offen. Die Fort- und Weiterbildungen finden größtenteils im St.-Josefs-Stift in Eisingen statt.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.rka-wuerzburg.de



Caritasverband
für die Diözese Würzburg e.V.

Für Motivation, Professionalität,
Bestärkung, Gesundheit, Spiritualität,
Wissen, Persönlichkeit, Haltung und
Nächstenliebe.

Für Sie. Unser Fortbildungsprogramm 2024.

Als berufliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unterschiedlichen Bereichen, Einrichtungen und Diensten der Caritas leisten Sie täglich Großartiges.

Mit unseren über 150 Veranstaltungen wollen wir Sie dabei unterstützen.

Mehr über unser Angebot und Anmelde-möglichkeiten erfahren Sie auf

www.caritas-wuerzburg.de

oder unter

0931 / 386-66 66 4





FORTBILDUNGEN MIT EXTERNEN REFERENTEN

Regelmäßig laden wir Referent:innen ein, die Ihnen, als auch Ihren Angehörigen sowie auch Fachkräften und Interessierten, Fortbildungen rund um das Thema Autismus-Spektrum anbieten.

Weiterhin bietet das AKU eigene Vorträge zu vielfältigen Themen rund um das Autismus-Spektrum in Ihren Einrichtungen an – sprechen Sie uns gerne an.



Referentin: Brit Wilczek

„Autismus, Trauma und Bewältigung“

Freitag, 17. November 2023 von 9.00 bis 16.00 Uhr

In der Therapie mit Menschen im Autismus-Spektrum zeigen sich häufig psychische Beschwerden, die an eine Trauma-Symptomatik erinnern: massive Ängste, die für die Betroffenen selbst manchmal nicht erklärbar sind, ständige Alarmbereitschaft und hohe Reizbarkeit, besonders im Kontakt mit Anderen, quälendes Grübeln bis hin zu Zwangsgedanken, Schlafstörungen und Alpträume, plötzlich auftauchende Erinnerungen, die zu Stimmungsschwankungen und Einbrüchen in der Konzentration und Leistungsfähigkeit führen, Depressionen bis hin zu Suizidgedanken - all dies sind Symptome, wie sie auch bei traumatisierten Menschen beobachtbar sind und von den Betroffenen genau so erlebt und beschrieben.

Das Seminar geht den Ursachen solcher Trauma-typischen Erfahrungen nach und widmet sich der Frage, wieso gerade Menschen im Autismus-Spektrum so häufig davon betroffen sind.

Weitere spannende Fortbildungsangebote und Gruppenangebote folgen!

Inhalte des Seminars

- Verständnis von und Einfühlung in autistische Wahrnehmungs- und Erlebenswelten
- Trauma - Erleben: wie kommt es zustande?
- Was sind klassische Faktoren, die zu psychischen Traumata führen?
- Wie reagiert die Psyche? Welche Bewältigungsstrategien haben wir?
- Warum sind Menschen mit Autismus besonders gefährdet?
- Welche Maßnahmen zur Prävention sind sinnvoll – in der Kindheit, im Jugend- und im Erwachsenenalter?
- Welche Ansätze zur Bewältigung gibt es – innerhalb und außerhalb einer spezifischen PT?

Kostenbeitrag: 110 € / Online-Seminar

So erreichen Sie uns

Autismus-Kompetenzzentrum e.V. | Augustinerstr. 6 | 97070 Würzburg | 0931 359830-0
info@autismus-unterfranken.de | www.autismus-unterfranken.de



autismusunterfranken



Idea



5 Workshops für Azubis und BvB

Als Auszubildende*r oder Teilnehmer*in der Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme haben Sie neben den Aufgaben, die ein Arbeitsalltag mit sich bringt, auch viele andere Themen, die Sie beschäftigen.

So ist die Ausbildung für viele ein erster Schritt in die Selbständigkeit. Endlich mal weg von zu Hause - aber auch 1000 Fragen die dadurch entstehen... Manche erleben Schule und Ausbildung als „soziales Event“! Sie treffen neue Leute, schließen Freundschaften und vielleicht verlieben Sie sich auch. Wie soll man das nur alles unter einen Hut bringen???

In unseren Workshops bieten wir Ihnen interessante Thementage mit tollen Referenten in unserem Ausbildungshotel in Gadheim an. Neben inhaltlichem Input bleibt genug Zeit, andere Azubis besser kennen zu lernen und sich beim Mittagessen im Hotel mal ein bisschen verwöhnen zu lassen.

Die Teilnahme an den Workshops ist für unsere Auszubildenden und BvBler kostenlos, die Anmeldung erfolgt in Absprache mit den zuständigen Ausbilder*innen oder dem sozialpädagogischen Fachdienst.

Wir freuen uns schon auf Ihre Anmeldungen!



Das Fortbildungsprogramm für Azubis und BvB 2024 wird allen neuen Teilnehmenden bei Aufnahme ausgehändigt.

Sie finden das Programmheft auch in jeder Wohngruppe, in jedem Ausbildungsraum und an bekannten Auslagestellen wie Cafeteria oder Backverkauf.



Online finden Sie eine PDF-Version unter:
<https://st-markushof.de/fort-und-weiterbildungszentrum>

5.1	Herz über Kopf – Freundschaft, Partnerschaft, Liebe und Sex	52
5.2	It's showtime – spot on! Sprechen vor Gruppen	53
5.3	„Wer stark ist, muss nicht kämpfen“ – Selbstbehauptung statt Streit und Gewalt!	54
5.4	Spieglein, Spieglein an der Wand... Typberatung und passendes Make-up für Bewerbungsgespräche und Arbeitsalltag.	55
5.5	Schon wieder Pizza? Kochkurs – lecker, schnell und einfach	56
5.6	Staplerschein für BvB – Schnupperkurs und Flurfördermittelschein.	57
5.7	Überfordernde Wahrnehmung selbst regulieren – Seminartag zur Selbstedukation für Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung.	58
5.8	„Die Kurve kriegen“ Fahrsicherheitstraining für Zweiradfahrer*innen	59
5.9	Fly sein statt ein Lauch – Selbstwert, Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein	60
5.10	Keine Anrufe, nur WhatsApp? Telefontraining für Azubis	61
5.11	Erste Hilfe Kurs für Mitarbeitende und Auszubildende	62
5.12	Läuft bei dir :) Ich hab mein Leben im Griff – Verselbständigungstraining	63
5.13	„Money, money, money“ Alles rund ums Geld	64
5.14	Verselbständigungstraining für Autist*innen.	65
5.15	„Null Bock ...“ Motivation – nicht nur müssen, sondern wollen!	66
5.16	Basisschulung für Teilnehmendenvertretungen	67
5.17	War doch nur Spaß! Tik Tok, Insta, Snapchat und Co. Richtiger Umgang mit Daten, Bildern und Nutzung des Internets	68
5.18	#NichtMeineSchuld! Mutig gegen Mobbing	69
5.19	m/w/d Transgender – eine Frage der Identität	70
5.20	An das Lernen. Fertig. Los! Strategien und Methoden für effektives Lernen.	71
5.21	Anlaufstelle für ehemalige Auszubildende: Beratung – Unterstützung – Kontakt	72
5.22	Teilnehmendenvertretung (TNV) im Bildungszentrum.	73

5.1 Herz über Kopf – Freundschaft, Partnerschaft, Liebe und Sex

Was ist Freundschaft und wo fängt Partnerschaft an? Was ist, wenn der eine mehr will als der andere? Außerdem klammert mein Freund oder meine Freundin voll und ist ständig eifersüchtig? Ständig gibt es Zoff? Sex? Ist es der richtige Zeitpunkt und der/die Richtige? Und wer verhütet eigentlich? Wie oft ist denn normal?

Darf ich überhaupt sagen, was mir gefällt und was mich voll abtörnt? Und wenn ich mal keine Lust hab? Bin ich „normal“? Bin ich grenzenlos?

Und mit wem soll ich das alles besprechen? Unter Kumpels wird vielleicht viel über Sex geredet, aber Fragen stellen geht irgendwie auch nicht, weil man scheinbar der einzige ist, der nicht Bescheid weiß? Freundinnen teilen viele Geheimnisse miteinander, aber wissen sie wirklich besser Bescheid? Und mit meinen Eltern – geht gar nicht!

In diesem Workshop dürfen Sie sich trauen, alle Fragen zu stellen, die Sie beschäftigen und vielleicht auch ein paar neue Sichtweisen kennenlernen. Sicher ist die eine oder andere interessante Information für Sie dabei!

Wichtige Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Workshop ist Ihr Versprechen, dass nach diesem Seminartag keine Informationen über andere Azubis weitererzählt werden!

Referentin:

Constanze Stührenberg

Dipl. Pädagogin und Sexualpädagogin

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 12 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 23.01.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

09.01.2024

5.2 It's showtime – spot on!

Sprechen vor Gruppen

Ob fachliche Präsentation in der Abschlussprüfung oder Referat in der Schule – Sie hassen es, vor Gruppen zu sprechen? Irgendwie haben Sie das Gefühl, Sie bekommen keinen geraden Satz mehr raus und zupfen nervös an Ihrer Kleidung herum? Wie unangenehm – alle schauen Sie erwartungsvoll an!

Leider sind diese Termine oft unausweichlich und Sie müssen einen Weg finden, diese zu überstehen?!

In diesem Workshop geht es darum, wie Sie sich vorbereiten können und welche Methoden Sie sich aneignen können, um fokussiert und vielleicht etwas gelassener in diesen Situationen zu werden.

Nun erscheint es Ihnen wenig reizvoll, einen Workshop zu besuchen, in dem Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit vor einer Gruppe fremder Menschen sprechen sollen – wenn doch genau dies Ihr Problem ist?

An diesem Tag geht es neben theoretischem Input natürlich auch ums praktische Üben – jedoch werden Sie nicht in peinliche Situationen gezwungen oder vor anderen bloßgestellt.

Sie können die Chance nutzen und mehr über sich selbst und Ihre Fähigkeiten erfahren; und außerdem vielleicht zukünftig souveräner in mündlichen Prüfungssituationen auftreten.

Referent:**Patrick Müller**

Sozialpädagoge (M.A.)

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 15 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 06.02.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

23.01.2024

5.3 „Wer stark ist, muss nicht kämpfen“ Selbstbehauptung statt Streit und Gewalt!

Kennen Sie das auch? Dumme Sprüche auf dem Pausenhof, Beschimpfungen an der Straßenbahnhaltestelle oder Streit in der Disko.

Aber wie soll ich mich verhalten? Soll ich mich aufregen und eine Schlägerei riskieren? Soll ich nichts sagen und als Versager dastehen?

Wie kann ich mich selbst behaupten, ohne dass es eskaliert? Wie kann ich die Situation beenden, ohne mein Gesicht zu verlieren?

In diesem Workshop können Sie mit einem erfahrenen Wing Tai-Trainer üben, wie Sie sich in solchen Situationen selbstbewusst behaupten können. Er wird Ihnen Strategien zur Deeskalation vermitteln und Sie können sich anhand von praktischen Übungen selbst erproben.

Es geht darum, sich für sich selbst, aber auch für andere stark zu machen und souverän aufzutreten.

Referent:

Gerhard Landmann

Kampfkunstmeister Wing Tsun / Wing Tai

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 14 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 27.02.2024 09:00–16.00 Uhr

Anmeldeschluss:

13.02.2024

5.4 Spieglein, Spieglein an der Wand...

Typberatung und passendes Make-up für Bewerbungsgespräche und Arbeitsalltag

Sie haben auch einen ganzen Kleiderschrank voll mit „Nichts-anzuziehen“?

Morgen haben Sie ein Vorstellungsgespräch und am Abend vorher den „Pickel Ihres Lebens“?

Sie haben zig Tutorials zum richtigen Make-up gesehen und dennoch ist Ihr Ergebnis weit entfernt vom Look von Kylie Jenner oder Kim Kardashian? Und Ihre Freundin fragt Sie „Willst du so wirklich auf die Arbeit gehen?“

Mal ganz ehrlich: Photoshop und Handyfilter sind nicht die Realität! Viel wichtiger ist es, dass Sie rausfinden, welche Farben Ihnen wirklich stehen und wie Sie Ihre Schokoladenseiten betonen, sodass Sie sich wohlfühlen.

In diesem Workshop geht es um Farb- bzw. Typberatung und Hautanalyse für die passende Wahl der Pflegeprodukte – auch bei unreiner Haut.

Hierbei werden Ihnen Produkte vorgestellt, die Sie im Drogeriemarkt um die Ecke kaufen können und die für Ihren Azubi-Geldbeutel erschwinglich sind. Außerdem können Sie einen individuellen Body Scrub mit einfachen Mitteln im Workshop selbst herstellen.

Hilfreich wäre, wenn Sie Ihre eigenen Kosmetikartikel/Schminksachen zum Seminar mitbringen, sodass die Referentinnen Ihnen Tipps zur richtigen Anwendung für einen natürlichen Alltags-Look geben können.

#BodyPositivity

Referentinnen:

Rebecca Grimsel

(Friseurmeisterin mit Freude an kreativer Kopfkunst)

Ronja Glemnitz

(braucht keinen Filter und kann einen Lidstrich sogar im Dunkeln ziehen)

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 15 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Donnerstag, 07.03.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

22.02.2024

5.5 Schon wieder Pizza?

Kochkurs – lecker, schnell und einfach

Sie wohnen im Internat und müssen abends für die Gruppe kochen? Sie wohnen im Appartement oder im Außenwohnen und sind jeden Abend für ihr Abendessen selbst verantwortlich?

Wer hat nach einem langen Ausbildungstag noch Lust, groß zu kochen? Also gibt es wieder Tiefkühlpizza oder Nudeln mit Tomatensoße für die Wohngruppe? Und dann auch noch die Frage: Was soll ich mit „kleinem“ Geld Abwechslungsreiches auf den Tisch bringen? Das geht doch gar nicht!

Doch, das geht!

In diesem Workshop kochen Sie gemeinsam mit dem gelernten Koch, Bierbrauer und Diätassistenten Michael Müller abwechslungsreiche, gesunde und schnelle Gerichte – auch für große Gruppen. Außerdem erhalten Sie wichtige Informationen zur Auswahl von geeigneten Speisen, den Einsatz von frischen Lebensmitteln und eine Übersicht über Portionsgrößen.

Selbstverständlich essen Sie am Ende gemeinsam, was mit viel Spaß in einer heiteren Runde gekocht wurde!

Referent:

Michael Müller

Koch, Bierbrauer und Diätassistent

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 12 Personen

Veranstaltungsort:

Lehrküche am Schottenanger
(Abteilung Hauswirtschaft)

Termin:

Dienstag, 26.03.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

12.03.2024

5.6 Staplerschein für BvB

Schnupperkurs und Flurfördermittelschein

Sie haben Interesse daran, einen Staplerschein zu absolvieren – oder wie die korrekte Bezeichnung wäre: „Flurfördermittelschein“? Dann nehmen Sie doch an einem unserer Schnupperkurse teil!

Hierbei wird zunächst durch unseren zertifizierten Ausbilder bzw. unsere zertifizierte Ausbilderin geprüft, ob Sie die Eignung für einen Flurfördermittelschein mitbringen.

Ist dies der Fall, können Sie anschließend am Kurs zum Erwerb des Staplerscheins teilnehmen. Es wird neben der praktischen Übung ebenfalls theoretisches Fachwissen vermittelt, welches abschließend mit einer Prüfung bestätigt wird. Grundsätzlich umfasst der Kurs je 8 Unterrichtseinheiten für Theorie und Praxis. Aber keine Sorge: Bei einem intensiveren

Schulungsbedarf kann unser*e Ausbilder*in individuell darauf eingehen.

Ganz wichtig zu beachten:

Sie müssen bereits für den Schnupperkurs eine arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung G25 (Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten) vorweisen. Dies können Sie ganz einfach bei unserem Betriebsarzt durchführen lassen. Bitte melden Sie sich hierfür mit vier Wochen Vorlaufzeit an, damit Sie rechtzeitig einen Termin bekommen!

Bitte achten Sie an den Veranstaltungstagen auf witterungsgerechte Kleidung, da die Praxiseinheiten im Freien stattfinden werden. **Zudem sind Sie verpflichtet, Sicherheitsschuhe tragen.**

Referenten:

Susann Förster (Flurförderzeug-Ausbilderin)
Johannes Roth (Flurförderzeug-Ausbilder)

Umfang:

Schnupperkurs:

2 Unterrichtseinheiten

Flurfördermittelschein:

Theorie 8 Unterrichtseinheiten
Praxis 8 Unterrichtseinheiten
mit anschließender Prüfung

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Schnupperkurs:

max. 4 Personen pro Einheit von 1,5 Stunden

Flurfördermittelschein:

max. 8 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Schnupperkurs:

Dienstag, 16.04.2024 08:30–10:00 Uhr
11:00–12:30 Uhr
13:30–15:00 Uhr

Flurfördermittelschein:

Mittwoch, 24.04. und
Donnerstag 25.04.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

12.03.24, um den Termin beim Betriebsarzt zu vereinbaren.

5.7 Überfordernde Wahrnehmung selbst regulieren – Seminartag zur Selbstedukation für Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung

Sie sind Autist*in und machen eine Ausbildung oder Berufsvorbereitung im Berufsbildungswerk? Sie merken, dass im Berufsalltag und Internat neue Herausforderungen auf Sie zugekommen sind, die manchmal für Chaos in Ihrem Kopf sorgen? Sie möchten Möglichkeiten kennenlernen, eine überfordernde Wahrnehmung selbst regulieren zu können?

An diesem Seminartag vermittelt der Referent unterschiedliche Inhalte, die für Sie nützlich sein können, damit Sie stressigen Situationen in Zukunft gelassener begegnen können.

Teil 1: Die neue Wahrnehmung von Autismus

- Neue Erkenntnisse der Autismus-Forschung (keine psychische Erkrankung, sondern neuronale Anlage)
- Umfeld-Einwirkungen auf das Nervensystem erkennen (Reizüberflutung, Reizfilterschwäche)

Teil 2: Praktische Erfahrungswerte von Betroffenen für Betroffene

- Tipps und Tricks von Betroffenen (aus biografischen Büchern)
- Sensorische und nervliche Überforderung erkennen und regulieren

Bitte beachten:

Dieses Seminar findet als **Online-Schulung** statt!

Dieser Workshop wird durch Mitarbeiter unserer Einrichtung (Patrick Kollmann und Johannes Köhler) begleitet. Diese nehmen am Seminar teil und stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Dieser Seminartag richtet sich ausschließlich an junge Menschen mit Autismus.

Referent:

Wolfgang Wegener

Fachreferent für Autismus

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 15 Personen

Veranstaltungsort:

Online über Big Blue Button

Termin:

Dienstag 23.04.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

09.04.2024

5.8 „Die Kurve kriegen“

Fahrsicherheitstraining für Zweiradfahrer*innen

Egal, ob Sie sich in Ihrer Freizeit beim Motorrad- oder Rollerfahren den Wind um die Nase wehen lassen wollen oder ob Sie für Ihre Berufsausbildung oder Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme nach Würzburg gezogen und vorher noch nie im Verkehr einer größeren Stadt gefahren sind:

Mit Start der Zweiradsaison wollen wir Sie einladen, an einem Fahrsicherheitstraining für Motorrad- und Rollerfahrer*innen teilzunehmen.

Sowohl als Fahranfänger oder auch nach einer längeren Winterpause ist es sinnvoll, dass Sie mit einem Fahrtraining fit in die neue Saison starten. Sollten Sie keine Erfahrung mit Stadtverkehr haben, können Sie dieses Fahrtraining ebenfalls für sich nutzen, um mehr Sicherheit zu gewinnen.

Wichtig ist: Sie haben Ihr Motorrad oder Ihren Roller hier vor Ort, mit dem Sie am Fahrtraining teilnehmen können – es gibt keine Leihmaschinen. Bitte tragen Sie entsprechende witterungsgerechte Schutzkleidung.

Das Fahrtraining umfasst neben einer kurzen Theorie wiederholung und Übungen auf dem Verkehrsübungsplatz nach dem gemeinsamen Mittagessen im Hotel St. Markushof in Gadheim auch eine kleine Tour durch die Umgebung.

Fahrtrainer:
Fahrschule Ramackers

Pädagogische Begleitung:
Johannes Roth

Umfang:
6 Unterrichtseinheiten

Kosten:
Keine

Teilnehmendenzahl:
Maximal 6 Personen

Veranstaltungsort:
Verkehrsübungsplatz
Treffpunkt: St. Markushof in Gadheim

Termin:
Dienstag, 30.04.2024 09:00–15:00 Uhr

Anmeldeschluss:
16.04.2024

5.9 Fly sein statt ein Lauch – Selbstwert, Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein

Fühlen Sie sich unsicher? Haben Sie manchmal das Gefühl, für andere unsichtbar zu sein? Leiden Sie darunter, dass Sie nur wenige Freunde haben, trauen sich aber auch nicht, auf andere zuzugehen?

Viel lieber wären Sie unbeschwert und wären mit anderen Azubis unterwegs? Oder würden in der Pause gerne bei den anderen stehen und nicht allein? Sie würden gerne selbstbewusster auftreten und einfach mal ein Gespräch anfangen – vielleicht mit dem Jungen oder dem Mädchen, das Ihnen gefällt?

Dann: los geht's! Trauen Sie sich und melden Sie sich an!

In diesem Workshop lernen Sie mehr über Ihr eigenes Selbstwertgefühl und wie Sie selbst dafür sorgen können, sich positiver zu sehen. Außerdem, wie Sie an einem selbstbewussteren Auftreten arbeiten können, damit Sie leichter Anschluss finden und sich trauen, andere anzusprechen.

Einfach mal fly sein :)

Referent:

Patrick Müller

Pädagoge (M.A.), systemischer Berater und Familientherapeut

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 15 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Donnerstag, 02.05.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

18.04.2024

5.10 Keine Anrufe, nur WhatsApp?

Telefontraining für Azubis

Telefonieren? Kann mein Handy das?

In Zeiten von Insta, Whatsapp-Sprachnachrichten, Emails und Online-Terminbuchungen brauchen Sie die Anruf Funktion von Ihrem Handy eigentlich nie, sondern nur genug Datenvolumen?

Wenn es dann doch mal klingelt und ein Anruf rein kommt, braucht man sich nicht mit Namen melden, weil der andere ja weiß, wen er anruft?

Das funktioniert in Ihrem Freundeskreis problemlos, aber im Ausbildungs- und Arbeitsalltag müssen Sie plötzlich Telefonate führen. Macht Sie das nervös? Ertappen Sie sich dabei, wie Sie versuchen, ein Telefonat zu vermeiden?

Für Terminvereinbarungen, Praktikumsanfragen, Wohnungs- und Stellensuche ist Telefonieren unumgänglich. Und Sie wollen doch einen guten ersten Eindruck hinterlassen!

In diesem Workshop üben Sie

- das Vorbereiten von Anrufen
- Richtiges Eröffnen des Gesprächs am Telefon
- Korrektes Annehmen von Telefongesprächen
- Umgang mit Rückfragen oder schwierigen Gesprächssituationen

Damit Sie sich selbstsicher um Ihre eigenen Angelegenheiten kümmern können!

Referenten:

Sabrina Pawellek

Ausbilderin Bürokaufleute

Felix Dugas

Bürokaufmann

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 8 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 14.05.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

30.04.2024

5.11 Erste Hilfe Kurs für Mitarbeitende und Auszubildende

Wie war noch gleich der Rhythmus bei der Herz-Lungen-Wiederbelebung? 11:1, 15:2 oder 30:2?

Aber die stabile Seitenlage bekomme ich noch hin – nur was genau muss ich vorher überprüfen?

Schwere Verletzung an der Hand und es blutet wie verrückt? Abbinden oder Druckverband?

Viele von uns haben schon mal einen Erste Hilfe Kurs gemacht – oder benötigen ihn zumindest für den Führerschein. Sich in einer akuten Notsituation jedoch an die wichtigsten Schritte zu erinnern ist nicht leicht. Aus diesem Grund bieten wir regelmäßige Erste Hilfe Kurse für unsere Mitarbeitenden und Auszubildenden an.

Primeros ist eine bundesweit anerkannte Stelle für die Ausbildung in Erster Hilfe und erfüllt sämtliche gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen.

Und keine Angst: Der Erste-Hilfe-Kurs wird von motivierten Trainer*innen in angenehm-erfrischender Atmosphäre durchgeführt. Kein stundenlanges Blabla, keine totlangweiligen Monologe, sondern ein spannender Tag zum Mitmachen.



Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termine:

Dienstag, 11.06.2024 09:00–16:45

Mittwoch, 13.11.2024 09:00–16:45

Durchgeführt von PRIMEROS

www.primeros.de

Anmeldeschluss:

Jeweils 3 Wochen vorher

5.12 Lläuft bei dir :) Ich hab mein Leben im Griff – Verselbständigungstraining

Behördentermin? Wohnungssuche? Mietvertrag?
Wohnsitzmeldung? Versicherungen? Telefon- und
Handyvertrag? Haushaltsführung? Einkaufsplanung?
Finanzplan? Zeitmanagement?

Lläuft bei dir?

Am Ende der Ausbildungszeit ist es mit dem Be-
stehen der Prüfung leider nicht getan. Parallel müs-
sen Sie sich noch um so einige Angelegenheiten
kümmern, damit Sie am Ende nicht auf der Straße
stehen.

Aber wann fange ich womit an?

In diesem praktischen Workshop erhalten Sie wert-
volle Tipps, wie Sie diese Herausforderung meistern
können:

- Verträge, Unterlagen und sonstige Dokumente
sortieren
- Zeitplanung für einen sinnvollen Ablauf
- Umgang mit Behörden, Versicherungen und sons-
tigen Vertragspartnern
- Wichtige Hinweise für die Wohnungssuche
- Und vieles mehr ...

Damit Sie in Ihr Leben durchstarten können!

Referentin:

Sandra Schuhmann

Sozialpädagogin, Mitarbeiterin Außenwohnen

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Mittwoch, 12.06.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

25.05.2024

5.13 „Money, money, money“ Alles rund ums Geld

Sie beenden bald Ihre Ausbildung und verdienen dann hoffentlich richtig viel Geld? Dabei kommen aber auch viele Fragen auf.

Haben Sie bereits ein eigenes Konto? Kennen Sie sich mit Onlinebanking aus? Haben Sie schon Überweisungen getätigt oder Einzugserlaubnisse erteilt? Wissen Sie, was ein Dispo ist und brauchen Sie das überhaupt? Wofür sollten Sie einen Dauerauftrag einrichten?

Wenn Ihr zukünftiger Arbeitgeber Ihnen Vermögenswirksame Leistungen anbietet, wissen Sie, was das ist und was Sie dafür machen müssen?

Wohin wende ich mich für meine Lohnsteuererklärung und muss ich überhaupt eine machen?

Wie kann ich eine sinnvolle Haushaltsplanung hinkommen? Muss ich monatlich was sparen? Was ist eine Kautions?

In diesem Workshop erhalten Sie umfassende Informationen zu den wichtigsten Geldthemen und bekommen hilfreiche Tipps, damit die Freude über Ihr erstes Gehalt auch lange anhält!

Referent:

Armin Haas

Diplom-Handelslehrer, Industriekaufmann,
Verwaltungsleiter

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 15 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Mittwoch, 17.07.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

03.07.2024

5.14 Verselbständigungstraining für Autist*innen

Sie stehen kurz vor Ihrem Ausbildungsende oder vor dem Ende der BvB? Sie planen, danach selbständig zu leben?

Sie brauchen möglicherweise eine Wohnung. Und wenn Sie eine gefunden haben, müssen Sie einen Mietvertrag unterschreiben und sich um Strom, Heizung bzw. Internetanschluss kümmern. Außerdem müssen sich mit Ihrem Wohnsitz an der neuen Adresse melden. Eine Haftpflichtversicherung ist auch immer eine gute Idee.

Darüber hinaus müssen Sie dann einen Haushalt führen. Das bedeutet: Einkaufen, kochen, putzen und nicht den Überblick über die eigenen Ausgaben verlieren. Und wann sollen Sie das eigentlich alles machen, jetzt da Sie täglich arbeiten gehen?

Um nun Ihr Leben selbstständig zu bewältigen, benötigen Sie viele Informationen und Fähigkeiten. In diesem praktischen Workshop erhalten Sie wertvolle Tipps, wie Sie diese Herausforderung meistern können.

- Verträge, Unterlagen und sonstige Dokumente sortieren
- Zeitplanung für einen sinnvollen Ablauf
- Umgang mit Behörden, Versicherungen und sonstigen Vertragspartnern
- Wichtige Hinweise für die Wohnungssuche
- Und vieles mehr!

Referentin:

Sandra Schuhman

Sozialpädagogin, Mitarbeiterin Außenwohnen

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 10 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Donnerstag, 10.10.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

26.09.2024

5.15 „Null Bock ...“

Motivation – nicht nur müssen, sondern wollen!

Ständig hören Sie „Du musst!“ – haben aber gar keinen Bock?

Haben Sie das Gefühl, dass Sie im Leben häufig Dinge tun müssen, die eigentlich keinen Spaß machen?

Und am Ende bleibt für die schönen Sachen im Leben auch noch zu wenig Zeit und Energie übrig?

Wären Sie lieber selbstbestimmt und würden gerne eigene Entscheidungen treffen?

Dann fangen Sie doch einfach an!

In diesem Workshop geht es darum,

- dass Sie Ideen entwickeln, wie Sie anstrengende Aufgaben als Teilschritte Ihres persönlichen Zieles meistern können
- wie Sie sich selbst motivieren können und Ihren inneren Schweinehund überwinden lernen
- zu erkennen, dass alles was Sie tun, einen Nutzen für Sie hat
- dass es sich besser anfühlt, wenn man Herausforderungen meistert, die man auch will und nicht nur muss

Dieser abwechslungsreiche Workshop enthält interessante Informationen für Sie, die Sie gleich praktisch umsetzen können.

Am Ende werden Sie die anstrengenden Aufgaben in Ihrem (Ausbildungs-) Alltag mit mehr Leichtigkeit erledigen und dadurch mehr Spaß in Ihr Leben bringen.

Referent:

Alexander Endres

Dipl. Sozialpädagoge,
Antiaggressivitäts-Coolness-Trainer

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 15 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Donnerstag, 17.10.2024 09:00–16.00 Uhr

Anmeldeschluss:

02.10.2024

5.16 Basisschulung für Teilnehmendenvertretungen

Sie wurden in die Teilnehmendenvertretung des Berufsbildungswerkes gewählt?

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Nominierung!

Es kommt ein spannendes Aufgabenfeld auf Sie zu, worauf wir Sie in dieser Basisschulung vorbereiten wollen.

Damit Sie Ihre Aufgabe kompetent erfüllen können, werden in dieser Schulung unter anderem folgende Inhalte vermittelt:

- Teilnehmendenvertretung erfolgreich gestalten:
- Sitzungsgestaltung, Sitzungsverhalten, Schweigepflicht, Kontaktgestaltung mit Vorgesetzten und Leitung
- Rolle der Teilnehmendenvertretung:
- Vorbild, Neutralität, Interessengemeinschaft, Gleichbehandlung, Abgrenzung, Unterstützung anderer Teilnehmenden
- Informationen zu:
- TNVO, Eckpunktepapier, Teilhabe und Partizipation, Behindertenrechtskonvention und Inklusion

Die Basisschulung wird von den Vertrauenspersonen des Berufsbildungswerkes begleitet und die Teilnahme an der Basisschulung ist für die Teilnehmendenvertretungen einmalig verpflichtend.

Bei der Teilnahme von Teilnehmendenvertretungen aus anderen BBWs sind die Vertrauenspersonen ebenfalls herzlich eingeladen!

Referenten:

Patrick Müller

Pädagoge (M.A.) und ehemaliger Vorstand der Mitarbeitervertretung

Umfang:

12 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Für die Teilnehmendenvertretung des BBWs Würzburg ist die Teilnahme kostenfrei.

Für Teilnehmendenvertretungen aus anderen BBWs: 80 € pro Person (inkl. Tagungspauschale, Verpflegung und zwei Übernachtungen)

Teilnehmendenzahl:

Maximal 12 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag 29.10. und Mittwoch 30.10.2024
Jeweils 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

15.10.2024

5.17 War doch nur Spaß!

Tik Tok, Insta, Snapchat und Co.

Richtiger Umgang mit Daten, Bildern und Nutzung des Internets

Die Mitschüler in der Pause gefilmt –
Klick! Hochgeladen

Ein Mädchen nach einem Foto in Dessous gefragt –
Klick! Hochgeladen

Partybilder vom Wochenende –
Klick! Hochgeladen

Peinliches Foto vom Kumpel gemacht –
Klick! Hochgeladen

Was eigentlich nur ein Spaß sein sollte, hat manchmal unangenehme Konsequenzen. Denn: Nicht alles, was geht, ist auch erlaubt oder eine gute Idee! Und so manchen üblen Joke kann man am Ende nicht mehr rückgängig machen:

Freundschaft kaputt, weil man den anderen online bloßgestellt hat? Bilder verbreiten sich im Internet noch schneller als in der Realität und die Verbreitung ist nicht mehr zu kontrollieren.

Traurig und enttäuscht, weil man auf ein Fake-Profil reingefallen ist und der andere nun alles online stellt? Cyber-Mobbing verletzt genauso wie im realen Leben!

Praktikumsplatz von der Firma abgesagt, weil peinliche Fotos in den Sozialen Medien öffentlich zugänglich waren? Ja – manche Arbeitgeber checken Bewerberinnen und Bewerber vorher online

Um wirklich Spaß zu haben, ist der verantwortungsvolle Umgang mit Daten, Bildern und Videos im Internet enorm wichtig – denn Sie wissen nicht, was ein anderer damit anstellt, wenn Sie diese allzu bereitwillig zur Verfügung stellen.

In diesem Workshop erfahren Sie mehr darüber, wie Sie Ihre Daten schützen, was absolute No-Gos sind und welche Einstellungen am Smartphone oder im persönlichen Profil wichtig sind, damit Sie Ihre Privatsphäre schützen können.

Referent:

Dominik Lukas

Ausbilder Bürokaufleute

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 15 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 12.11.2024

09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

29.10.2024

5.18 #NichtMeineSchuld!

Mutig gegen Mobbing

Warum müssen manche Menschen immer auf anderen rumhacken?

Und als würden die schlechten Gefühle durch eine Hänselei, Gemeinheit oder Schikane nicht schon ausreichen, hat man dann auch noch das Gefühl, selbst schuld zu sein? Oder bekommt das Gefühl, weil andere einem sagen „Du musst dich halt auch wehren“ oder „Ja, so kannst du halt auch nicht darauf antworten...“

Sind oder waren Sie Opfer von Mobbing? Müssen Sie manchmal zuschauen, wenn andere gemobbt werden und finden das furchtbar?

In diesem Workshop geht es darum, dass Sie alternative Verhaltensweisen kennenlernen und sich der Frage stellen: „Was kann ich eigentlich wirklich tun?“

Neben wichtigen Informationen zu Mobbing, Aggression und Gewalt gibt es praktische Übungen, bei denen Sie die Tipps des Trainers direkt ausprobieren können.

Mit viel Spaß können Sie lernen, mutig neue Wege zu gehen!

#NichtMeineSchuld

Referent:

Alexander Endres

Dipl. Sozialpädagoge,
Antiaggressivitäts-Coolness-Trainer

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 15 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 26.11.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

12.11.2024

5.19 m/w/d Transgender – eine Frage der Identität

„Sei, wer du bist!“

Wenn das doch nur so einfach wäre!

Nicht jeder Mensch identifiziert sich mit seinem biologischen Geschlecht. Nicht jedes Geschlecht ist biologisch eindeutig. Dadurch entstehen viele Fragen. Was sind eigentlich Geschlechter? Was ist typisch Mann, typisch Frau, typisch divers? Was hat non-binär mit Menschsein zu tun? Was ist LGBTIQ+?

Menschen denken gerne in Kategorien – was aber, wenn jemand da nicht hineinpasst? Dann entsteht Unsicherheit auf beiden Seiten: Wie soll ich mit jemandem umgehen, wenn das Geschlecht sich äußerlich oder innerlich wandelt? Soll ich mich outen?

In diesem Workshop klären wir wesentliche Begriffe und Konzepte zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt aus medizinischer, psychologischer und menschlicher Sicht.

Dieses Angebot richtet sich sowohl an Betroffene als auch Interessierte. Lassen Sie uns Vorurteile abbauen, indem wir „mit-“ statt „über-“einander reden.

Referentin:

Constanze Stührenberg

Dipl. Pädagogin und Sexualpädagogin

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 15 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Dienstag, 03.12.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

19.11.2024

5.20 An das Lernen. Fertig. Los!

Strategien und Methoden für effektives Lernen

Vor Ihnen türmen sich Ihre Unterlagen und Sie wissen nicht, wo sie anfangen sollen? Im Prinzip können Sie loslegen, aber irgendwie fehlt Ihnen der richtige Zugang? Sie suchen nach einer Lösung, wie Sie den ganzen Stoff am schnellsten und elegantesten in Ihren Kopf bekommen, denn unproduktives „Alibi-Lernen“ können Sie sich nicht leisten?

Deshalb brauchen Sie einen klugen Plan, der Sie beim Lernen unterstützt und Ihre Lerneinheiten so effektiv wie möglich gestaltet.

Was Sie brauchen, ist eine Lernstrategie!

Sinnvoll angewendet geben Ihnen Lernstrategien Halt. Halt, den Sie brauchen, um mit dem Lernen anzufangen und die Sache bis zum Ende durchzuziehen. Lernstrategien geben Ihrem Prozess eine Form.

Schritt für Schritt arbeiten Sie sich voran, bis Ihre Lerninhalte sitzen und Sie beruhigt zur Prüfung gehen können. Aus diesem Grund haben wir Lernstrategien für das Lernen gesammelt. Bausteine, die das Lernen verbessern, schneller, abwechslungsreicher und nachhaltiger machen. Folgende Methoden werden Ihnen vorgestellt:

- Formgetreue Übertragung
- Nacherzählen
- Spicker
- Mind Map
- Interview
- Lernposter
- Karteikarten
- Mamory
- LOCI-Methode

Sie können sie einzeln nutzen oder kombinieren, je nach Situation. Und wie das geht, zeigen wir Ihnen in diesem Workshop.

Referentin:

Joanna Kopenhagen

Fachdienst Lernen

Umfang:

7 Unterrichtseinheiten

Kosten:

Keine

Teilnehmendenzahl:

Maximal 15 Personen

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

Donnerstag, 05.12.2024 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

21.11.2024

5.21 Anlaufstelle für ehemalige Auszubildende: Beratung – Unterstützung – Kontakt

Sie waren hier bei Don Bosco und haben sich bereits ein eigenständiges Leben aufgebaut oder Sie sind gerade dabei? Das hat schöne Seiten und bringt aber auch manche Herausforderung und Schwierigkeit mit sich.

Vielleicht

- verstehen Sie die Post von Behörden nicht
- gibt es Probleme mit der Wohnung
- haben Sie Stress in der Beziehung oder am Arbeitsplatz
- geht es Ihnen einfach nicht gut
- brauchen Sie jemanden, der Ihnen zuhört
-

Dann nutzen Sie doch unsere Anlaufstelle. Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an. Schreiben Sie eine WhatsApp. Kommen Sie einfach vorbei.

Hier finden Sie:

- Hilfe und Unterstützung
- Ideen zur Lösung Ihrer Probleme
- ein offenes Ohr
- jemanden, der Interesse an Ihrem Leben hat

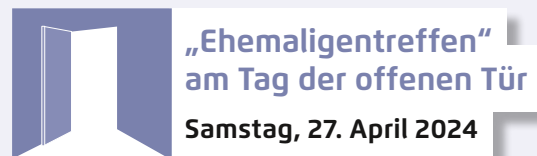
Wir freuen uns, von Ihnen zu hören, wie auch immer es Ihnen im Moment geht.

TERMINE

Die Zeit im Bildungszentrum ist ein wichtiger Teil in Ihrem Leben? Sie haben hier viel erlebt und gelernt? Sie haben wertvolle Menschen kennengelernt? Sie möchten alte Bekannte wieder treffen? Sie möchten nochmal einen schönen Tag hier verbringen? Sie möchten diesen Ort Menschen zeigen, die Ihnen wichtig sind?

Dann kommen Sie zu unseren Ehemaligentreffen.

**Wir freuen uns sehr auf Sie.
Bringen Sie gerne Ihre Freund*innen
und Familie mit!**



Ansprechpartner:

Barbara Stehmann und **Thomas Maier**

Kontakt:

Mobil & WhatsApp 0176 1333 41 00
anlaufstelleehemalige@caritas-donbosco.de

Kosten:

Kostenfrei

Termine:

Individuell auf Anfrage

Teilnehmendenvertretung (TNV) im Bildungszentrum

Netzwerk
Umfragen Wahlen
Pausenbereiche
Schulungen



Mit euch,

für euch!

Mit euch:

- Wir sind ein Team aus 6 Teilnehmenden und 4 Mitarbeitenden (Vertrauenspersonen).
- Wir arbeiten zusammen in der TNV.
- Wir sind stark und können was bewegen!

Für euch:

- Wir hören euch zu.
- Wir vertreten eure Interessen.
- Wir sind im Austausch mit dem Direktor.

Mach mit!

- Du hast ein Anliegen und willst reden?
- Du hast Ideen und möchtest mitgestalten?
- Du willst in unser Team kommen?

Teilnehmendenvertretung (TNV)

Schreib uns!

tnv@caritas-donbosco.do



Dann schreib uns oder
lass dich wählen!



PASTORALES ANGEBOT



6 Pastorales Angebot

für Mitarbeitende und Jugendliche der Caritas-Don Bosco gGmbH

6.1	„Geh mit uns“ – Religiöses Angebot für Jugendliche und Mitarbeitende	77
6.2	Offener Gottesdienst –Eucharistiefeyer der Salesianer Don Boscos	78
6.3	Gemeinsam unterwegs – Wallfahrt der AGkE	79
6.4	Mitarbeitendenwallfahrt der Caritas Don Bosco gGmbH.	79
6.5	„Durchatmen“ – Auszeitstage für Mitarbeitende	80
6.6	Oasentage für Auszubildende	80
6.7	Adventsbesinnung „am Kopierer“	81
6.8	Adventsbesinnung „im Gewölbekeller“	81



Caritas

bedeutet Nächstenliebe. Insofern ist die Caritas mehr als eine Organisation.

Sie ist eine Grundhaltung gegenüber Menschen, besonders gegenüber Menschen in Not.



Don Bosco

Johannes Bosco wurde am 16. August 1815 in der Nähe von Turin geboren. Mit seinem Wirken und seinen Werken wurde der Turiner Priester zum Anwalt der Jugend. Wie kein anderer

hat er mit seinem ganzen Lebenseinsatz junge Menschen begleitet.

„Erziehung ist eine Sache des Herzens.“ Im 19. Jahrhundert hat Don Bosco mit seiner Pädagogik einen ganz neuen Weg eingeschlagen: Er hat die Jugendlichen gefördert, ihnen zugehört, sie begleitet. Ihm ging es dabei immer um eine ganzheitliche Erziehung, die auch heute noch in den salesianischen Einrichtungen fortgesetzt wird.



Scannen Sie für weitere Infos mit Ihrem Smartphone den QR-Code

6.1 „Geh mit uns“

Religiöses Angebot für Jugendliche und Mitarbeitende

„Junge Menschen haben auch heute ein Recht auf Sinnorientierung und darauf, die frohe Botschaft kennenlernen zu dürfen, um sich dann frei entscheiden zu können.“ Provinzial P. Reinhard Gesing SDB.

Aus dem Buch „Vernunft, Religion und Liebenswürdigkeit“

Unser Angebot zum „Geh mit uns“ findet immer mittwochs um 10:10 Uhr im Wechsel an unseren beiden Standorten am Würzburger Schottenanger und in Gadheim statt.

Wir suchen uns Jahresleitthemen aus, an denen wir unser Angebot ausrichten. Ansonsten werden aktuelle Themen der Jugendlichen und der Einrichtung beleuchtet und bearbeitet. Unter anderem soll auch der christliche Jahreskreis erlebbar gemacht werden.

2023/24 ist unser Leitsatz:

„Du hast die Wahl!“

Teil der Begegnung:

Anschließendes gemeinsames Kaffee oder Tee trinken, um ins Gespräch zu kommen.

Wir möchten durch diese Besinnung andere Aspekte und Wahrnehmungen in den Alltag der teilnehmenden Menschen bringen und ihnen Denkanstöße geben.

Leitung:

Pastoralteam (im Wechsel)

Veranstaltungsort:

Schottenanger und Gadheim (im Wechsel)

Termin:

Mittwochs um 10:10 Uhr

6.2 Offener Gottesdienst

Eucharistiefeier der Salesianer Don Boscos

Einmal in der Woche feiern wir Salesianer Don Boscos unseren Gottesdienst in der Don Bosco-Kirche. Wir hören auf die Worte der Bibel und feiern im Teilen von Brot und Wein den Tod und die Auferstehung Jesu Christi und singen dabei vorwiegend neue geistliche Lieder. Mitarbeitende, Teilnehmende und andere Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

Auch bei Eucharistiefeiern an anderen Tagen oder zu anderen Gebetsmomenten sind Gäste willkommen. Die Termine hängen im Erdgeschoss des Salesianerhauses aus und finden gewöhnlich dort in der Hauskapelle statt. Diese Hauskapelle steht auch sonst tagsüber offen; wer möchte, kann dort gerne stille Momente verbringen oder auch eine Kerze anzünden.

Veranstaltungsort:

Don-Bosco-Kirche

Termin:

Jeden Donnerstag um 17.00 Uhr

6.3 Gemeinsam unterwegs – Wallfahrt der AGkE

Wir leben aus verschiedenen spirituellen Quellen. Gemeinsam wollen wir uns auf den Weg machen, um diesen Schatz zu heben. Bitte merken Sie sich bereits heute den Termin vor.

Thema, Inhalte sowie anfallende Kosten werden noch bekannt gegeben und mit einer Einladung verschickt.

Veranstaltungsort:

Aschaffenburg

Termin:

14.05.2024

6.4 Mitarbeitendenwallfahrt der Caritas Don Bosco gGmbH

Wir wollen gemeinsam unterwegs sein, für ein paar Tage dem hektischen Alltag entfliehen und unserer Spiritualität Raum geben.

Wir wollen gemeinsam Erfahrungen machen auf dem Weg, in der Stille und dem Gebet.

Wir wollen gemeinsam ins Gespräch kommen, zusammen reisen und danken.

Organisator:

Pastoralteam
der Caritas-Don Bosco gGmbH

Veranstaltungsort:

Toskana

Termin:

08. bis 12. Mai 2024

6.5 „Durchatmen“ – Auszeittage für Mitarbeitende

Unser Alltag am Arbeitsplatz, die Sorge um die jungen Menschen, die uns anvertraut sind, die Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen, aber auch private Beziehungen und die Bewältigung unseres Alltags fordern uns heraus. Wir laden dazu ein, den gewohnten Wochenablauf zu unterbrechen.

Welche Sorgen und welche Hoffnungen bewegen mich? Wo schöpfe ich Kraft, Freude und Leichtigkeit?

Über solche Fragen nachzudenken – dazu geben die beiden Tage Gelegenheit. Zwei Tage im November, die uns aus dem Alltag herausholen und Zeit geben, das, was im Leben wirklich zählt, in den Blick zu nehmen. In Einzel- und Gruppenarbeit und freien Zeiten in der Natur nähern wir uns diesen Fragen.

Die beiden Tage, mit einer Übernachtung, werden wir in der Bildungsstätte Haus Volkersberg verbringen. Von Mitarbeitenden können hierfür Exerzittentage beantragt werden.

Leitung:

Pater Hatto von Hatzfeld

Teilnehmendenzahl:

Maximal 10 Personen

Umfang: 2 Tage (mit einer Übernachtung)

Veranstaltungsort und Termin:

Sie werden per Email über Ort und Termin informiert.

Kosten: Keine

6.6 Oasentage für Auszubildende

Ausbildung, Schule, Arbeit, Unterhaltung, Sport, Hobbys, Soziale Medien, Freundschaften, Familie, Partnerbeziehungen.... All das braucht unsere Aufmerksamkeit und wir stecken viel Energie hinein. Was aber ist wirklich wichtig? Was trägt mich, wenn auch einmal etwas schief läuft? Was zählt letztlich wirklich?

An diesem Oasentag wollen wir uns Zeit nehmen, darüber nachzudenken und Antworten zu finden – zusammen mit anderen und in ruhigen Momenten für uns selbst.

Leitung:

Pater Hatto von Hatzfeld

Teilnehmendenzahl:

Maximal 20 Personen

Termin:

12.06.2024

Umfang: 1 Tag

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Anmeldeschluss:

29.05.2024

Kosten: Keine

6.7 Adventsbesinnung „am Kopierer“

Die Tage bis Weihnachten sind meist so vollgepackt, dass wir kaum mitbekommen, wie die Zeit vergeht.

Während unserer Besinnung wollen wir innehalten und uns eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen.

Gemeinsam singen, Kerzen anzünden und besinnliche Geschichten hören – ein paar Minuten die Seele baumeln lassen.

Organisation:

Pastoralteam

Veranstaltungsort:

Am Kopierer im Verwaltungsgang

Termine:

28.11.2024, 05.12.2024, 12.12.2024

und 19.12.2024

(donnerstags im Advent) um 10.10 Uhr

6.8 Adventsbesinnung „im Gewölbekeller“

Im Advent zusammensitzen, Kerzen anzünden, Geschichten hören, Plätzchen essen, Punsch trinken, basteln, reden usw. haben lange Tradition. So wollen auch wir einladen, gemütliche und heimelige Stunden in unserem Gewölbekeller zu verbringen.

Gemeinsam über Gott und die Welt zu reden – oder sich einfach berieseln lassen.

Gerne können Sie Ihre Ideen für diese Abende dem Pastoralteam mailen.

Organisation:

Pastoralteam

pastoralteam@caritas-donbosco.de

Veranstaltungsort:

Gewölbekeller im


Mutter-Kind-Haus

Termin:

03.12.2024, 10.12.2024 und

17.12.2024 (dienstags im

Advent) um 20.00 Uhr



ANGEBOTE FÜR MITARBEITENDE



7 Angebote für (neue) Mitarbeitende

Sie sind neu in der Caritas-Don Bosco gGmbH und es fehlt Ihnen noch der richtige Überblick in unserer vielfältigen Einrichtung und dem dazugehörigen Netzwerk? Dann wollen wir Sie zu den Einführungstagen für neue Mitarbeitende herzlich willkommen heißen!

Sie arbeiten bereits seit einiger Zeit in der Caritas-Don Bosco gGmbH und beschäftigen sich mit neuen Herausforderungen oder suchen Antworten auf aktuelle Fragestellungen? Dann wäre vielleicht das Beratungs- und Coaching-Angebot etwas für Sie!

Sie verzweifeln an dem Dokumentationssystem und denken sich manchmal: Das Programm müsste doch noch effektiver gehen? Dann melden Sie sich doch einfach zur RIOS-Schulung an!

Pflichtveranstaltungen finden Sie langweilig und unnötig? Dann werden Sie unsere Fortbildung zur Prävention sexualisierter Gewalt oder die Autismus-Schulungen überraschen!

Einfach mal reinschauen!

7.1	Beratung und Coaching – Unterstützende Angebote für Teams und einzelne Mitarbeitende	85
7.2	Einführungstage für neue Mitarbeitende der Caritas-Don Bosco gGmbH	86
7.3	Caritas Check-In – Einführungstage für neue Mitarbeitende (Kursnummer 23329 im Caritasprogramm).	88
7.4	Angebot des JPI für 2024	89
7.5	Autismus-Basisschulung Teil 1 Grundlagenseminar – Selbststudium auf Moodle	90
7.6	Autismus-Basisschulung Teil 2 Grundlagenseminar – Präsenzveranstaltung	91
7.7	Prävention sexualisierte Gewalt – Mitarbeitendenschulung	92
7.8	RIOS – Mitarbeitendenschulung	93
7.9	Erste Hilfe Kurs für Mitarbeitende und Auszubildende	93



Scannen Sie für weitere Infos mit
Ihrem Smartphone den QR-Code

7.1 Beratung und Coaching

Unterstützende Angebote für Teams und einzelne Mitarbeitende

Wer kennt das nicht?

- Da macht man seinen Job schon so lange und trotzdem weiß man bei manchen Klienten einfach nicht mehr weiter.
- Man bekommt innerhalb der Einrichtung eine andere Aufgabe übertragen und auf einmal ist man mit ganz neuen Fragestellungen konfrontiert.
- Neue Klienten bringen neue Herausforderungen mit sich und die jahrelang bewährten Arbeitsweisen passen nicht mehr.
- In ein Team kommen neue Kolleg*innen hinzu und plötzlich muss erst jeder wieder seinen Platz finden.

Es gibt unzählige Fragestellungen und Herausforderungen, die uns im Arbeitsalltag beschäftigen – die meisten davon lösen wir selbst oder mit unseren Kolleg*innen. Manchmal „steckt man aber irgendwie fest“ und dann ist es hilfreich, wenn jemand aus einer anderen Perspektive neue Anregungen bzw. Ideen einbringt.

Wenn Sie unser Beratungs- und Coachingangebot nutzen möchten, können Sie einfach eine Anfrage per E-Mail an fortbildung@caritas-donbosco.de schicken oder rufen Sie an unter **0931 460 89 124**.

Wir klären dann, um welches Anliegen es sich genau handelt, wer der richtige Berater oder Coach für Sie ist und welcher zeitliche Umfang/Termin sinnvoll erscheint.

Berater*innen und Coaches:

Tanja Glemnitz (Intervisorin Autismus)

Tracy Hajduk (systemische Beraterin)

Ulrike Karg (systemische Beraterin)

Loreen Klar (ausgebildete Coachin)

Alexander Endres (Antiaggressivitäts-Coolness-trainer)

Gerhard Emmermacher (Intervisor Autismus)

Philipp Groh (Intervisor Autismus)

Johannes Köhler (Intervisor Autismus)

Patrick Kollmann (Intervisor Autismus)

Kosten:

Keine

7.2 Einführungstage für neue Mitarbeitende der Caritas-Don Bosco gGmbH

Die Einführungstage für neue Mitarbeitende richten sich an alle neuen Kolleg*innen aus allen Abteilungen der gGmbH. In diesen drei Tagen erhalten Sie wichtige Informationen zu Arbeitsabläufen, zum Dokumentationssystem, zum Klientel, zur Einrichtungs-

philosophie und gesetzlichen Grundlagen. Außerdem sollen die drei Tage dem gegenseitigen Kennenlernen dienen und erste Vernetzungen über die Abteilungsgrenzen hinaus fördern. Die Teilnahme an allen drei Tagen ist verpflichtend.

Programm Tag 1 – Gadheim (08:30 – 16:00 Uhr)

08:30–08:45	Begrüßung – Vorstellung der Institution	Andreas Halbig (Direktor)
08:45–10:00	Tisoware	Alexandra Friedrich (Personalabteilung)
10:00–10:15	Pause	
10:15–10:45	Vorteile und Angebote für Mitarbeitende	Alexandra Friedrich (Personalabteilung)
10:45–11:15	Vorstellung der Mitarbeitendenvertretung	Christian Löblein (1. MAV-Vorsitzender)
11:15–12:00	IT Grundlagen	Longin Klingler (EDV)
12:00–13:00	Mittagspause	
13:00–14:00	QM und Datenschutz	Frank Matzer (stv. Direktor, QM Beauftragter)
14:00–14:15	Pause	
14:15–16:00	Grundlagen für die Arbeit mit dem Klientel	Herr Emmermacher (Bereichsleiter Psychologischer Dienst)

Programm Tag 2 – Gadheim (08:30 – 16:00 Uhr)

08:30–10:00	Pädagogische Grundhaltung	Patrick Müller (Pädagogischer Mitarbeiter)
10:00–10:15	Pause	
10:15–12:00	Überblick Bildungsmaßnahmen im BBW	Tanja Glemnitz (Bereichsleiterin Begleitende Dienste) Julia Johannes (Bereichsleiterin Aufnahme und Assessment)
12:00–13:00	Mittagspause	
13:00–14:45	ICF - Grundlagen	Tanja Glemnitz (Bereichsleiterin Begleitende Dienste)
14:45–15:00	Pause	
15:00–16:00	Dokumentationssystem RIOS	Frank Matzer (stv. Direktor, QM und Datenschutzbeauftragter)

Programm Tag 3 – Gadheim (Gruppe 1: 08:30–12:30 Uhr, Gruppe 2: 13:00– 17.00 Uhr)

Am dritten Tag wird durch das GBR-Risikomanagement ein **Fahrsicherheitstraining** mit unseren Dienstfahrzeugen durchgeführt. Es gibt einen kleinen Theorieteil und dann ein umfassendes praktisches Fahrtraining.

- Verhalten in alltagstypischen Fahrsituationen: korrektes Rangieren sowie Ein- und Ausparken unserer Fahrzeuge
- Reagieren auf Gefahrensituationen: optimales Bremsen
- Umgang mit dem toten Winkel und Co.: sinnvolle Nutzung der beiden Außenspiegel
- Besonderheiten der Behindertenbeförderung: sanftes vorausschauendes Fahren, Rollstuhlsicherung usw.
- Fahren und Sparen: Tipps für wirtschaftliches Fahren mit weniger Spritverbrauch und weniger Verschleiß (übrigens auch bei Fahrten mit Ihrem privaten Pkw von unschätzbarem Nutzen)

Bitte melden Sie sich an der Hotelrezeption St. Markushof Gadheim, um die Räumlichkeit zu erfragen.

Denken Sie an diesem Tag bitte an **witterungsgerechte Kleidung**, da das Fahrtraining auf dem Parkplatz des Geißbergbades in Veitshöchheim stattfinden wird!

Termin 1:

Montag, 08.04.2024	Inhalte Tag 1
Dienstag, 09.04.2024	Inhalte Tag 2
Mittwoch, 10.04.2024	Fahrtraining

Kosten:

Keine

Termin 2:

Montag, 28.10.2024	Inhalte Tag 1
Dienstag, 29.10.2023	Inhalte Tag 2
Mittwoch, 30.10.2023	Fahrtraining

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

7.3 Caritas Check-In – Einführungstage für neue Mitarbeitende (Kursnummer 23329 im Caritasprogramm)

- Sie selbst oder einer Ihrer Mitarbeitenden hat innerhalb des letzten Jahres neu bei der Caritas angefangen?
- Sind Sie Auszubildende/r in einer Einrichtung der Caritas oder Praktikant*in in einer unserer Kindertageseinrichtungen?
- Sie möchten einen Blick über den Tellerrand der eigenen Einrichtung wagen und das breite Spektrum der Caritas kennenlernen?
- Sie wollen mehr erfahren, welchen Grundauftrag Ihr Arbeitgeber Caritas verfolgt?

Der Caritasverband für die Diözese Würzburg e. V. lädt Sie zusammen mit den Orts- und Kreiscaritasverbänden herzlich zu den Einführungstagen für neue Mitarbeitende ein!

Zielgruppe:

Mitarbeitende, die seit dem Herbst 2023 ihren Dienst bei der Caritas aufgenommen haben; Auszubildende, Praktikant*innen.



Referenten:

Domkapitular Clemens Bieber
Dr. Sebastian Schoknecht

Kosten:

Keine

Termin:

28.11.2024 09:00–16:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Burkardushaus Würzburg

Anmeldeschluss:

31.10.2024

Anmeldeinfo:

Dies ist eine Veranstaltung der Caritas. Anmeldung von Mitarbeitenden der Caritas Don Bosco gGmbH bitte über Frau Adamek (Direktion).

Andere Caritas-Mitarbeitende bitte direkt an:

Madeleine Füßl
Franziskanergasse 3
97070 Würzburg
madeleine.fuessl@caritas-wuerzburg.de
0931 386-66637

7.4 Angebot des JPI für 2024

Einführungstage „Arbeiten im Geiste Don Boscos“ für neue Mitarbeitende salesianischer Einrichtungen 2024

Im Einführungsseminar erhalten die Teilnehmenden vielseitige Informationen über das Leben und Werk des Ordensgründers Giovanni Bosco sowie über die Salesianer Don Boscos, ihre Ziele und Werke in Deutschland und weltweit. Grundlegend wird auch über den Aufbau und die Organisation der Ordensgemeinschaft heute informiert. Es wird eine pädagogische Grundorientierung für den Dienst im Sinne der salesianischen Sendung vorgestellt. Darüber hinaus haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, mit einem Vertreter der Provinz die gegenseitigen Erwartungen abzuklären und durch den Besuch einer salesianischen Einrichtung sowie im Austausch mit Kollegen und Kolleginnen typische salesianische Tätigkeitsbereiche kennenzulernen.

Fit for Future? – Ideenwerkstatt zur Nachhaltigkeit vom 19.03.–20.03.2024 in Gadheim

Der Klimawandel und seine Folgen fordern uns alle heraus, vom Wissen zum Handeln zu kommen. An den jeweiligen Arbeitsplätzen wie auch in unserem privaten Umfeld. Visionärinnen und engagierte Macher, Mitdenker und Multiplikatorinnen aus den Einrichtungen der Deutschen Provinz (Salesianer, Mitarbeitende, Mitglieder der Don Bosco-Familie) sind angesprochen, in Regionalveranstaltungen konkrete Vorschläge zu erarbeiten, was wir in unseren Einrichtungen tun können, um nachhaltiger und damit zukunftsfähig zu werden. Es geht um die Verknüpfung des Aspektes der ökologischen Nachhaltigkeit mit ökonomischen Ansätzen, insbesondere um soziale Projekte.

Besinnungstage für Mitarbeitende vom 13.05.–15.05.2024 im Kloster Ensdorf

Auszeit vom Alltag - Auftanken und neue Kraft schöpfen - Gott in der Natur erfahren - Die Seele baumeln lassen und in malerischer Umgebung zur Ruhe kommen. Für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende in Einrichtungen / Projekten

Veranstalter:

Jugendpastoralinstitut Benediktbeuern (JPI)
www.jpi.donbosco.de

Anmeldung:

Über Frau Adamek (Direktion) an
das Don Bosco Personalbüro in Berlin

Termine:

22.–25.01.2024
15.–18.04.2024
04.–07.06.2024
10.–13.09.2024
14.–17.10.2024
18.–21.11.2024

Veranstaltungsort:

München
Gadheim
Jünkerath
Ensdorf
Benediktbeuern
Heiligenstadt

NEU! Einführungsseminare für Teilzeitkräfte

Termine:

04.–05.03.2024
10.–11.06.2024
16.–17.09.2024

Veranstaltungsort:

Gadheim
München
Gadheim

/ Pfarreien der Deutschen Provinz der SDB möchte das JPI Tage der Besinnung im Kloster Ensdorf anbieten. Tägliche spirituelle Impulse, Meditation, viel Zeit in der Natur, Achtsamkeitsübungen begleiten diese Auszeit vom Alltag. Dabei soll auch der informelle Austausch mit den Kolleg:innen nicht zu kurz kommen.

Erlebnispädagogisches Seminar vom 19.06.-21.06.2024 in Benediktbeuern

Was hat wandern mit pädagogischem Arbeiten zu tun? Wie passen erlebnispädagogische Angebote zur Pädagogik Don Boscos? Wie kann ich im beruflichen Kontext erlebnispädagogisch arbeiten? Gemeinsam soll diesen Fragen nachgegangen und Handwerkszeug zum Anleiten und Reflektieren von erlebnispädagogischen Übungen kennengelernt, ausprobiert werden. Dem Alltag entfliehen und sich mit den eigenen Ressourcen, Wünschen, Visionen und konkreten Zielen auseinandersetzen – dies wird u. a. auch bei einer Tageswanderung mit Momenten zum Innehalten erfahren. Eine gewisse Grundkondition und eine dem Wetter entsprechende Ausrüstung zum Wandern wird vorausgesetzt.

7.5 Autismus-Basisschulung Teil 1

Grundlagenseminar – Selbststudium auf Moodle

„Das Leben im Autismus ist eine miserable Vorbereitung für das Leben in einer Welt ohne Autismus. Die Höflichkeit hat viele Näpfchen aufgestellt, in die man treten kann. Autisten sind Meister darin, keines auszulassen“ schrieb Axel Brauns in seiner Autobiographie.

Und hier kommen Sie ins Spiel: Sie sind Mitarbeiter*in in einer Institution, in der Sie Autisten begleiten, unterstützen und in der sie ausgebildet werden. Das Berufsbildungswerk trägt das Gütesiegel „autismusgerechtes Berufsbildungswerk“.

Damit Sie Menschen aus dem Autismus-Spektrum verstehen und gezielt fördern können, ist die Teilnahme an zwei Basisschulungen für alle Auszubildenden und Mitarbeitenden der Begleitenden Dienste, Reha- Wohnen und Jugendhilfe Wohnen verpflichtend.

Die ersten acht Unterrichtseinheiten werden Ihnen in einer E-Learning-Variante vermittelt. Sobald Sie Ihren Dienst in der Caritas-Don Bosco gGmbH antreten, melden Sie sich bitte im Fort- und Weiterbildungsbereich, damit die Schulungsinhalte für Sie freigeschaltet werden.

Es wird Erläuterungen zu den verschiedenen Begrifflichkeiten geben und auf die Besonderheiten in der Wahrnehmung, im Verhalten, Verstehen, Denken und Lernen von Autisten eingegangen.

Dieses Wissen bildet die Grundlage für die Präsenzveranstaltung Autismus-Basisschulung Teil 2 und muss im Vorfeld absolviert worden sein.

E-Learninginhalt:

Fort- und Weiterbildungsbereich
der Caritas-Don Bosco gGmbH

Kosten:

Keine

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Termin:

Jederzeit möglich

Veranstaltungsort:

Online auf der Lernplattform Moodle
der Caritas-Don Bosco gGmbH

7.6 Autismus-Basisschulung Teil 2

Grundlagenseminar – Präsenzveranstaltung

Sie haben bereits das Basiswissen aus der Schulung Teil 1 im Selbststudium bearbeitet? Sie haben schon eine Idee davon, was Theory of Mind, Zentrale Kohärenz und Executive Funktion bedeutet?

Dann freuen wir uns auf Ihre Teilnahme am Seminartag zum zweiten Teil der Basisschulung. Neben einer kurzen Wiederholung der theoretischen Inhalte aus Teil 1 und der Beantwortung Ihrer Fragen hierzu, geht es in dieser Veranstaltung im Schwerpunkt um den Transfer des erworbenen Wissens in die Praxis.

Zudem erhalten Sie Informationen über mögliche Hilfsmittel, die in der Caritas-Don Bosco gGmbH angeboten werden und wie Sie diese für Ihre Teilnehmenden in Anspruch nehmen bzw. sinnvoll einsetzen können.

Nach diesem Tag mit spannenden Diskussionen und praktischen Beispielen werden Sie folgende Redewendung sicher besser verstehen:

„Kennst du einen Autisten – kennst du einen Autisten.“

Referent:

Gerhard Emmermacher

Diplom-Psychologe,
Leiter des Psychologischen Dienstes

Kosten:

Keine

Umfang:

8 Unterrichtseinheiten

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termin:

20.06.2024 09:00–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

06.06.2024

7.7 Prävention sexualisierte Gewalt – Mitarbeiterschulung

Diese Fortbildung findet im Rahmen des Mitarbeiterschutzes statt und richtet sich an alle neuen Mitarbeitenden unserer Einrichtung.

Diese Schulung ist für alle (neuen) Mitarbeitenden verpflichtend.

Ziel ist es, hinsichtlich sexualisierter Gewalt zu sensibilisieren, die Strukturen frühzeitig zu erkennen und zeitnah Präventionen einzuleiten. Des Weiteren soll den Mitarbeitenden in diesem sensiblen Themengebiet Handlungssicherheit vermittelt werden.

Folgende Themen werden behandelt:

- Einführung in die Thematik „Prävention sexualisierter Gewalt“
- Rechtzeitiges Erkennen von negativen Strukturen, die förderlich für Übergriffe sein können
- Aufzeigen von Möglichkeiten der Prävention und Hilfen beim Umgang und professionellem Bearbeiten von Fällen
- Tipps und Erfahrungen aus der Praxis

Termine und Referent*innen:

02.05.2024 13:00–16:30 Uhr

Constanze Stührenberg

Laura Domanska

oder

05.11.2024 13:00–16:30 Uhr

Constanze Stührenberg

Stefan Kellner

Kosten:

Keine

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Anmeldeschluss:

Jeweils zwei Wochen vorher

7.8 RIOS Mitarbeitendenschulung

Um Teilnehmendendaten zu erfassen bzw. Dokumentationen oder individuelle Förderpläne zu schreiben, nutzen wir in der Caritas-Don Bosco gGmbH die Verwaltungssoftware RIOS. In der Schulung wird neben notwendigem Grundlagenwissen auch auf Ihre individuellen Fragen eingegangen. Zudem werden Ihnen Erleichterungen gezeigt und Zusammenhänge erklärt. Diese Veranstaltung richtet sich nicht nur an neue Mitarbeitende der Caritas-Don Bosco gGmbH, sondern an alle Mitarbeitenden, die Fragestellungen zu RIOS haben.

Referent: Frank Matzer

Kosten: Keine

Termine und Veranstaltungsort:

Im Rahmen der Einführungstage für neue Mitarbeitende in **Gadheim** (siehe Seite 87). Es sind aber auch alle anderen Mitarbeitenden willkommen:

Dienstag, 09.04.2024 15:00 – 16:00

Dienstag, 29.10.2024 15:00 – 16:00

Schottenanger:

Dienstag, 14.05.2024 15:00 – 16:30

Mittwoch, 27.11.2024 15:00 – 16:30

Anmeldeschluss:

Jeweils 2 Wochen vorher

7.9 Erste Hilfe Kurs für Mitarbeitende und Auszubildende



Wie war noch gleich der Rhythmus bei der Herz-Lungen-Wiederbelebung? 11:1, 15:2 oder 30:2? Aber die stabile Seitenlage bekomme ich noch hin – nur was genau muss ich vorher überprüfen? Schwere Verletzung an der Hand und es blutet wie verrückt? Abbinden oder Druckverband?

Fast alle von uns haben schon mal einen Erste Hilfe Kurs gemacht – zumindest für den Führerschein. Sich in einer akuten Notsituation jedoch an die wichtigs-

ten Schritte zu erinnern ist nicht leicht. Aus diesem Grund bieten wir regelmäßige Erste Hilfe Kurse für unsere Mitarbeitenden an. Primeros ist eine bundesweit anerkannte Stelle für die Ausbildung in Erster Hilfe und erfüllt sämtliche gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen. Und keine Angst: Der Erste-Hilfe-Kurs wird von motivierten Trainer*innen in angenehmer-erfrischender Atmosphäre durchgeführt. Kein stundenlanges Blabla, keine totlangweiligen Monologe, sondern ein spannender Tag zum Mitmachen.

Veranstaltungsort:

St. Markushof Gadheim

Termine:

Dienstag, 11.06.2024

Mittwoch, 13.11.2024

09:00 – 16:45

09:00 – 16:45

Durchgeführt von PRIMEROS

www.primeros.de

Anmeldeschluss:

Jeweils 3 Wochen vorher



BETTER LIVES

MITARBEITER
FITNESS

8 Betriebliche Gesundheitsförderung

*Gesundheit ist nicht alles –
aber ohne Gesundheit ist alles nichts.* (Schopenhauer)

Wir verbringen einen wesentlichen Zeitabschnitt unseres Lebens am Arbeitsplatz und die tägliche Begleitung junger Menschen fordert uns immer wieder neu. Die freiwilligen Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung sollen uns helfen, nicht nur die Gesundheit, sondern auch das Wohlbefinden zu verbessern. Wenn wir uns wohl und fit fühlen, gehen wir auch leistungsbereiter und engagierter unseren beruflichen Pflichten nach.

Die Mitarbeitenden der Caritas-Don Bosco gGmbH können folgende Angebote nutzen:

8.1	Gesundheitstag	97
8.2	Massagen.	98
8.3	Akupressur	98
8.4	Fitness für Mitarbeitende	99
8.5	Bauch-Beine-Po	99
8.6	Progressive Muskelentspannung	100
8.7	Autogenes Training	100
8.8	Yoga – Zeit nehmen für sich	101

8.1 Gesundheitstag

Ein ganz besonderer Tag steht in der gemeinnützigen Caritas-Don Bosco GmbH an:

Statt in der Werkstatt, im Hotel oder im Büro zu arbeiten, sind alle Mitarbeitenden und Auszubildenden eingeladen, sportlich aktiv zu sein. Das Wohlbefinden steht auch beim sechsten **Gesundheitstag** im Mittelpunkt.

Nach einem gesunden Frühstück können die Gesundheits-Interessierten des Würzburger Bildungszentrums sportlichen Aktivitäten nachgehen oder angebotene Mitmach-Aktionen nutzen.

Außerdem wird es wieder verschiedene Vorträge rund um das Thema körperliche und geistige Gesundheit geben. Abgerundet wird das Programm mit Entspannungskursen und Klang- oder Refresh-Massagen.

Mit einem vitaminreichen gemeinsamen Mittagessen endet dann der Gesundheitstag 2024.

Alle Beteiligten können sich bereits im Vorfeld über die Angebote informieren und sich ein persönliches Tages-Programm zusammenstellen, ganz nach ihren Wünschen und Vorstellungen und mit dem Ziel, das persönliche Wohlbefinden zu steigern.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf einen aktiven, ereignisreichen und interessanten Gesundheitstag!

Organisatoren:

Joanna Koppenhagen

mit Unterstützung der **Teilnehmendenvertretung**

Kosten:

Keine

Veranstaltungsort:

Schottenanger 15

Termin:

27.03.2024

Treffpunkt:

in den jeweiligen Ausbildungsräumen/
-werkstätten um 07:45 Uhr

8.2 Massagen

Nackenverspannung oder Rückenschmerzen? Angespannt und innerlich unruhig? Dann mal rauf auf die Massageliege! Die erfahrenen Masseure sorgen mit ihrer einfühlsamen Art sowohl für physische Entlastung als auch für ein bisschen Balsam für die Seele – einfach mal 15 Minuten raus aus dem Alltagstrott.

Kosten:

10 € Eigenanteil
(den Rest übernimmt der Arbeitgeber)

Dauer:

je 15 Minuten

Organisatorin:

Joanna Koppenhagen

Termine:

Wöchentlich montags und mittwochs
(Infos kommen per E-Mail)

Wichtige Information:

Die Kurzmassagen finden innerhalb der Arbeitszeit statt.

8.3 Akupressur

Durch Akupressur können akute physische Schmerzen gelindert und Ihr Wohlbefinden gesteigert werden. Manchmal braucht man schnelle Hilfe – rufen Sie einfach direkt an und vereinbaren Sie einen Termin!

Trainer:

Gerhard Landmann

Termine:

direkt mit Herrn Landmann vereinbaren

Tel.: 0931 4192-6936

Kosten:

Keine

Wichtige Information:

Die Akupressur findet außerhalb der Arbeitszeit statt.

8.4 Fitness für Mitarbeitende

Nach der Arbeit erst noch nach Hause – und dann rafft man sich doch nicht mehr auf um zum Sport zu gehen? Warum nicht gleich mit den Kolleg*innen durchstarten? Bei der Fitness für Mitarbeitende haben Sie die Möglichkeit nach einem individuell erstellten Trainingsplan und unter professioneller Anleitung an den Trainingsgeräten und bei Übungen Ihre körperliche Fitness zu verbessern.

Trainer: Tim Tartler

Termine: immer montags und mittwochs
von 16:00–17:00 Uhr

Ort: Fitnessraum Don Bosco Kirche

Wichtige Information:

Dieses Angebot findet außerhalb der Arbeitszeit statt.

Kosten: Keine

Da ein Training besonders zielführend ist, wenn Sie mindestens zweimal pro Woche trainieren, bieten wir „Fitness“ ab 2024 als festen Kurs an!

Sie können folgende Kurstermine wählen (mit Ihrer Anmeldung verpflichten Sie sich zur Teilnahme):

Kurs 1 – Weihnachtsspeck loswerden:

Montag	Mittwoch
22.01.2024	24.01.2024
29.01.2024	31.01.2024
05.02.2024	07.02.2024
19.02.2024	21.02.2024
26.02.2024	28.02.2024

Kurs 2 – auf dem Weg zur Sommerfigur:

Montag	Mittwoch
08.04.2024	10.04.2024
15.04.2024	17.04.2024
22.04.2024	24.04.2024
29.04.2024	02.05.2024 (Donnerstag)
06.05.2024	13.05.2024

8.5 Bauch-Beine-Po

Egal, ob Kampf gegen den Weihnachtsspeck oder Hinarbeiten auf eine Bikini-Figur – hier sind Sie richtig! Motivationsprobleme? Keine Sorge! Herr Landmann wird Sie mit Begeisterung anfeuern!

Trainer:

Gerhard Landmann

Ort:

Turnhalle Mutter-Kind-Haus

Termine:

immer donnerstags
17:00–18:00 Uhr

Wichtige Information:

Dieses Angebot findet außerhalb der Arbeitszeit statt.
Ein Kurs umfasst 8 Termine und dann startet der nächste Kurs.
Sie werden per E-Mail über die Startzeitpunkte informiert

Kosten: Keine

8.6 Progressive Muskelentspannung

Durch bewusste An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen lernen Sie, unter fachlicher Anleitung einen tiefen Zustand der Entspannung herzustellen. Mit dieser Methode können Sie Stress reduzieren, innerer Unruhe entgegenwirken und gegen Schlafprobleme angehen.

Trainerin:

Kerstin Götz

Ort:

Turnhalle Mutter-Kind-Haus

Termine:

immer mittwochs
15.30–16.30 Uhr

Wichtige Information:

Dieses Angebot findet innerhalb der Arbeitszeit statt.

Kosten:

Keine

8.7 Autogenes Training

Dem Alltag entfliehen – Körper und Geist entspannen – Kraft tanken – Ruhe erleben!

Bei diesem Angebot werden Sie an das Prinzip herangeführt, Ihren Körper mit Hilfe Ihrer Gedanken zu entspannen, um dem täglichen Stress und Zeitdruck gesund standzuhalten.

Trainerin:

Kerstin Götz

Ort:

Turnhalle Mutter-Kind-Haus

Termine:

Termine werden per E-Mail bekannt gegeben

Wichtige Information:

Dieses Angebot findet innerhalb der Arbeitszeit statt.

Kosten:

Keine

8.8 Yoga – Zeit nehmen für sich

Regelmäßige Yoga-Übungen helfen der Hektik des Alltags gelassen und standhaft entgegenzutreten.

(B.K.S. Iyengar)

Schenke Dir eine Stunde Zeit, um aus der Hektik des Alltags heraus zu kommen und bei Dir selbst anzukommen.

Yoga hilft durch die Verbindung von Körperübungen, dem Atem und Entspannungstechniken Abstand zum Alltag zu gewinnen und so zur Ruhe zu kommen. Dadurch kann man mit neuer Energie und Kraft wieder den alltäglichen Herausforderungen gestärkt gegenüberstehen.

In der Yogastunde erwarten Dich:

- Körperübungen, die den Körper kräftigen und dehnen
- Bewegung in Verbindung mit dem Atem und Konzentration auf den Atem
- Entspannung

Das Angebot ist für alle mit und ohne Yoga-Vorkenntnisse! Trage bequeme Kleidung und bringe etwas zu trinken mit. Matten und Decken können gerne ausgeliehen werden.

Yogalehrerin (Hatha Yoga):

Judith Schmidt

Tel.: 0176 13334088

Termine:

donnerstags 14:00–15:00 Uhr
ungerade KW in Würzburg,
gerade KW in Gadheim

Kosten:

Keine

Ort:

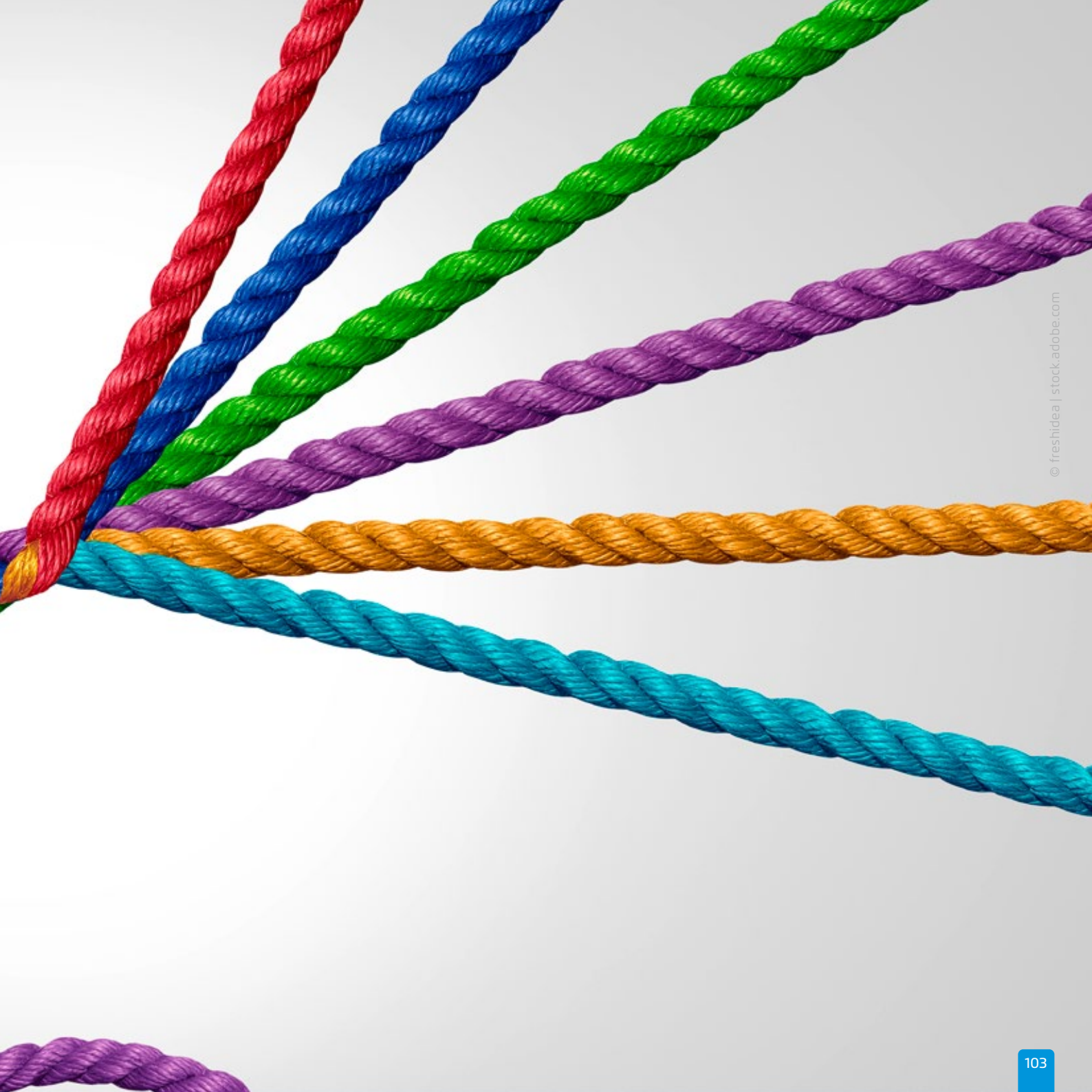
Würzburg: Turnhalle Mutter-Kind-Haus
Gadheim: Internat

Wichtige Information:

Dieses Angebot findet innerhalb der Arbeitszeit statt.



ORGANISATORISCHES



9.1 Anmeldung

Für unsere Fortbildungen, Weiterbildungen, Seminare und Workshops können Sie sich wie folgt anmelden:

Online: <https://caritas-donbosco.de/seminarverwaltung/>

Per E-Mail: fortbildung@caritas-donbosco.de

Per Telefon: 0931 46089 124

Sie erhalten von uns immer eine **Anmeldebestätigung per E-Mail!**

Sollten Sie keine E-Mail-Bestätigung erhalten haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Bitte beachten Sie die jeweiligen **Anmeldefristen**. Diese sind aus organisatorischen Gründen wichtig. Sollten wir eine Fortbildung absagen müssen, da die Mindestteilnehmendenzahl nicht erreicht ist, teilen wir Ihnen dies per E-Mail mit.

Da wir auch **Veranstaltungen unserer Kooperationspartner** bewerben, beachten Sie bitte die Anmeldeinformationen in der jeweiligen Ausschreibung. Zu diesen Fortbildungen melden Sie sich bitte direkt bei den angegebenen Veranstaltern an.

Bei **Fragen** zur Anmeldung oder zu den Seminaren wenden Sie sich bitte an:



Tracy Hajduk

Tel: 0931 46089 124

Fax: 0931 46089 319

Mobil: 0151 1084 3832

E-Mail: fortbildung@caritas-donbosco.de

Sie erreichen uns in der Regel **Montag bis Freitag zwischen 08:00 und 16:30 Uhr**.

9.2 Kooperationspartner

Caritasverband
der Diözese Würzburg e. V.



www.caritas-wuerzburg.de

Jugendpastoralinstitut
Don Bosco



www.jpi.donbosco.de

Don Bosco Berufsschule



www.dbs-wuerzburg.de

Robert-Kümmert-Akademie



www.rka-wuerzburg.de

Universität Würzburg



www.uni-wuerzburg.de

Handwerkskammer
für Unterfranken



Handwerkskammer
für Unterfranken

www.hwk-ufr.de

Autismus Kompetenzzentrum



www.autismus-unterfranken.de

An dieser Stelle wollen wir unseren langjährigen Kooperationspartnern für die tolle Zusammenarbeit danken!

Mit Ihrer Unterstützung sichern wir die Qualität unserer Fort- und Weiterbildungen, indem wir Praxis und Theorie verknüpfen, um den Teilnehmenden Seminare zu aktuellsten Themen präsentieren zu können.

9.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen

Kosten:

Alle Gebühren verstehen sich als pauschaler Endpreis. Die Tagungsverpflegung (Essen und Getränke) ist in den Preisen inklusive. Eine Reduzierung der Seminargebühren ist auch bei Nichtinanspruchnahme einer Leistung (z. B. Verpflegung) nicht möglich.

Rücktrittsregelung:

Ein Rücktritt bis zu vier Wochen vor der Veranstaltung ist durch schriftliche Erklärung kostenfrei möglich. Erfolgt ein Rücktritt bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn, fällt eine Ausfallgebühr von 50 % der Kursgebühr an. Bei einem Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt ist der volle Preis zu zahlen. Maßgeblich hierfür ist ausschließlich der Abmeldezeitpunkt und nicht der Abmeldegrund (z. B. dienstliche Verhinderung, Krankheit usw.). Wird eine Ersatzperson geschickt, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, entfallen die vorher beschriebenen Rücktrittsregelungen. Bleibt ein angemeldeter Teilnehmender ohne Abmeldung fern, werden die gesamten Kurskosten in Rechnung gestellt.

Zahlungsmodalitäten:

Teilnehmende, die keine Mitarbeitenden der Caritas-Don Bosco gGmbH sind, erhalten eine Rechnung, welche innerhalb von zwei Wochen zu begleichen ist. Sofern nicht anders vereinbart, übernimmt die Caritas-Don Bosco gGmbH die Teilnahmekosten für ihre Mitarbeitenden.

Teilnahmebestätigung:

Zu den ein- und mehrtägigen Fort- und Weiterbildungen erhalten die Teilnehmenden nach dem Seminar eine Teilnahmebestätigung. Bei Mitarbeitenden der Caritas-Don Bosco gGmbH wird vom Fort- und Weiterbildungszentrum eine Kopie an die Personalabteilung weitergeleitet.

Absagen und Änderungen:

Die Caritas-Don Bosco gGmbH behält sich vor, Veranstaltungen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen, sowie einen anderen Referenten ersatzweise einzusetzen, wenn dies aufgrund einer zu geringen Teilnehmendenzahl, einer Verhinderung des Referenten oder anderen, nicht unmittelbar von der Caritas-Don Bosco gGmbH zu vertretenden Gründen sachlich gerechtfertigt ist. Ist der Ersatztermin für den Teilnehmenden nicht passend, kann er seine Anmeldung kostenfrei stornieren.

Datenschutz:

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass personenbezogene Daten elektronisch gespeichert und für die Zwecke der Kursorganisation (Adressverwaltung, Abrechnung, Statistik, Information für den Referenten) verwendet werden. Der Veranstalter verpflichtet sich, diese Daten nicht an Dritte weiterzugeben. Der Umgang mit den Daten unterliegt den Vorschriften des Kirchlichen Datenschutzgesetzes. Die Referenten verpflichten sich, über persönliche Informationen von Teilnehmenden, die sie innerhalb der Veranstaltung erfahren, Stillschweigen zu bewahren.

Impressum

Inhaltlich Verantwortlicher
gemäß § 10 Absatz 3 MDStV:

Andreas Halbig

Geschäftsführender Direktor der
Caritas-Don Bosco gGmbH Würzburg

Caritas-Don Bosco gGmbH

Bildungszentrum

Schottenanger 15
97082 Würzburg

Telefon: 0931 4192-0

Telefax: 0931 4192-241

E-Mail: mail@caritas-donbosco.de

Bildquellen:

www.stock.adobe.com

Klaus D. Wolf | www.wolf-bild.de

Konzeption und Gestaltung:

Andreas Pelkeit | www.pixelpelk.de

Druck:

Printzipia

eine Marke der bonitasprint gmbh



BILDUNGSZENTRUM



caritas



SALESIANER
DON BOSCO



Berufsbildungswerk
Würzburg



Jugendhilfezentrum



KiTa Margherita



St. Markushof
Gadheim

**CARITAS-
DON BOSCO**
gGmbH



*„Fröhlich sein, Gutes tun
und die Spatzen pfeifen lassen.“*

Caritas-Don Bosco gGmbH
Schottenanger 15
97082 Würzburg

Telefon: 0931 4192-0
Telefax: 0931 4192-241
E-Mail: mail@caritas-donbosco.de